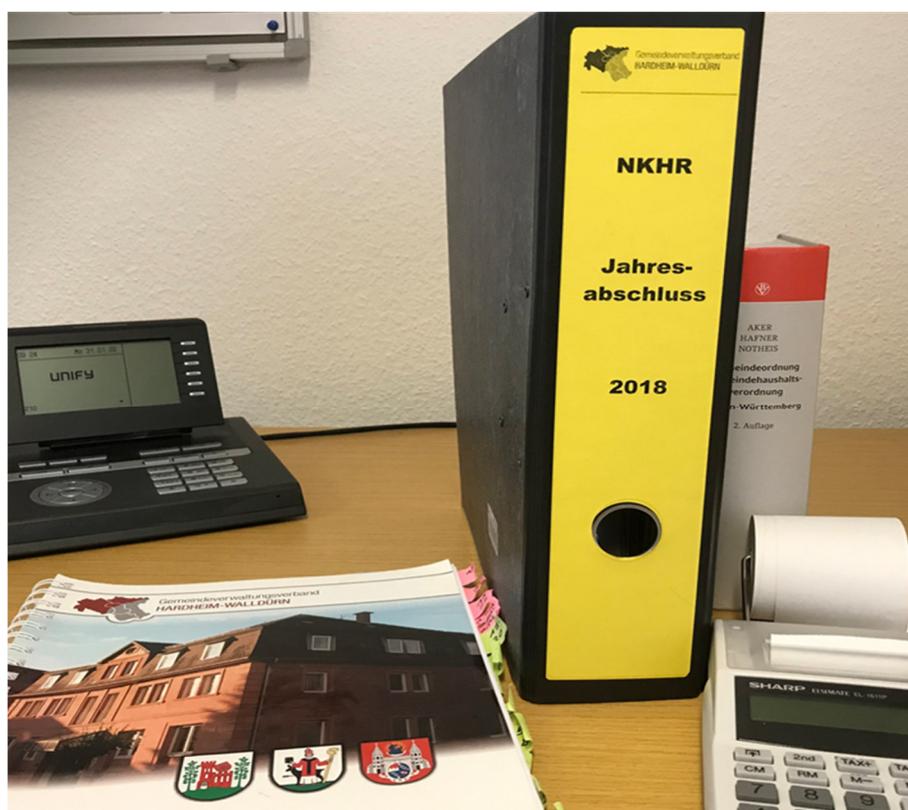


# Jahresabschluss

## Gemeindeverwaltungsverband

### Hardheim-Walldürn

### 2018



## Inhalt

Abkürzungsverzeichnis.....	3
Feststellungsbeschluss.....	4
Vorwort.....	6
Allgemeines zum Jahresabschluss.....	6
Allgemeines zum Gemeindeverwaltungsverband .....	8
Bilanz .....	10
Gesamtergebnisrechnung .....	12
Teilergebnisrechnungen .....	16
THH 1 Innere Verwaltung .....	16
THH 2 Dienstleistungen und Infrastruktur.....	17
THH 3 Allgemeine Finanzwirtschaft .....	18
Gesamtfinanzrechnung.....	19
Teilfinanzrechnung THH1 Innere Verwaltung .....	25
Teilfinanzrechnung THH 2 Dienstleistung und Infrastruktur .....	26
Teilfinanzrechnung THH 3 Allgemeine Finanzwirtschaft .....	27
Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen .....	28
Anhang.....	39
Erläuterungen zur Bilanz .....	40
Angaben zur Ergebnisrechnung.....	46
Angaben für Einbeziehung von Fremdkapitalzinsen in die Herstellungskosten .....	48
Anteil beim Kommunalen Versorgungsverband.....	49
Anlagen zum Anhang .....	49
Ergebnisverwendung .....	50
Vermögensübersicht.....	51
Schuldenübersicht.....	52
Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss.....	54
Übersicht Verpflichtungsermächtigungen.....	55
Rücklagenübersicht .....	56
Entwicklung der Kennzahlen .....	57
Rückstellungsübersicht.....	59
Beteiligungsübersicht und Forderungsübersicht.....	60
Rechenschaftsbericht .....	61
Planvergleich .....	70

## Abkürzungsverzeichnis

Afa	=	Absetzung für Abnutzung, Abschreibung
AHK	=	Anschaffungs- und Herstellungskosten
AiB	=	Anlagen im Bau
ARAP	=	Aktiver Rechnungsabgrenzungsposten
GBL	=	Gesetzblatt
GKZ	=	Gesetz über Kommunale Zusammenarbeit
GemO	=	Gemeindeordnung
GemHVO	=	Gemeindehaushaltsverordnung
GPA	=	Gemeindeprüfungsanstalt
GWG	=	Geringwertige Wirtschaftsgüter (unter 1000 Euro)
GVV	=	Gemeindeverwaltungsverband
KVBW	=	Kommunaler Versorgungsverband Baden-Württemberg
NKHR	=	Neues Kommunales Haushaltsrecht
PRAP	=	Passiver Rechnungsabgrenzungsposten
Sopo	=	Sonderposten
THH	=	Teilhaushalt
VG	=	Vermögensgegenstand
VIP	=	Verbandsindustriepark

## Feststellungsbeschluss

Auf Grund von § 95b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt die Verbandsversammlung am 13.04.2022 den Jahresabschluss für das Jahr 2018 mit folgenden Werten fest:

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	IST in EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	2.678.180
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-2.678.180
<b>1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von</b>	<b>0</b>
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	437.326
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	-437.326
<b>1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von</b>	<b>0</b>
<b>1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von</b>	<b>0</b>
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.319.382
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-2.067.232
<b>2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von</b>	<b>252.150</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	960.368
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-237.642
<b>2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von</b>	<b>722.726</b>
<b>2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von</b>	<b>974.876</b>
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-58.844
<b>2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von</b>	<b>-58.844</b>

2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands,	916.031
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen u. Auszahlungen	1.318
<b>2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>260.436</b>
<b>2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 u. 2.12)</b>	<b>917.349</b>
<b>2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 u. 2.14)</b>	<b>1.177.785</b>
<b>3. Bilanz</b>	
3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	2.973
3.2 Sachvermögen	12.466.446
3.3 Finanzvermögen	1.686.089
3.4 Abgrenzungsposten	9.631
3.5 Nettoposition	0
<b>3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b>	<b>14.165.139</b>
3.7 Basiskapital	494.836
3.8 Rücklagen	0
3.9 Fehlbetrag ordentliches Ergebnis	0
3.10 Sonderposten	7.558.347
3.11 Rückstellungen	167.596
3.12 Verbindlichkeiten	5.944.360
3.13 Passiver Rechnungsabgrenzungsposten	0
<b>3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite</b>	<b>14.165.139</b>

Walldürn, den 13.04.2022

---

**Bürgermeister Markus Günther**  
Verbandsvorsitzender

---

**Roland Frank**  
Geschäftsführer

## Vorwort

### Allgemeines zum Jahresabschluss

Nach § 95 GemO hat der Gemeindeverwaltungsverband jeweils zum 31.12 eines Jahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Dieser muss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Berücksichtigung der besonderen gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen aufgestellt werden. Zu den Grundsätzen der GOB nach § 95 Abs. 1 Nr. 1 ff. in Vb. mit § 34 GemHVO Rdnr. 12 ff. gehören unter anderem

Grundsatz der Klarheit und Übersichtlichkeit

Grundsatz der Einzelbewertung

Grundsatz der Richtigkeit und Vollständigkeit.

Im Jahresabschluss sind alle Vermögensgegenstände, Schulden, Rückstellungen, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen darzustellen, soweit nichts Weiteres bestimmt ist.

Es soll eine klare Darstellung der tatsächlichen Vermögens- Ertrags- und Finanzlage erfolgen.

#### Der Jahresabschluss besteht nach § 95 (2) GemO aus

Ergebnisrechnung

Finanzrechnung und

Bilanz

Er ist um einen Anhang mit einer Vermögensübersicht nach § 55 Abs. 1 GemHVO, einer Schuldenübersicht gemäß § 55 Abs. 2 GemHVO und einer Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragende Haushaltsermächtigungen zu erweitern, der mit den Rechnungen eine Einheit bildet und durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern ist.

Zur Übersicht des § 95 GemO ff. ist eine Anlage beigefügt, die die Aufgaben eines Jahresabschlusses grafisch darstellt.

JAHRESABSCHLUSS nach § 95 GemO ff.

Ergebnisrechnung

Finanzrechnung

Bilanz

Erläuterung im  
Rechenschafts  
bericht

Anhang §95 (3) GemO

Vermögensübersicht,

Schuldenübersicht,

Übersicht in Folgejahr zu übertragende Haushaltsermächtigungen

Durch die Erstellung des Jahresabschlusses mit allen dazugehörigen Anlagen wird den Verbandsmitgliedervertretern ein wirtschaftlicher sowie ein finanzieller Überblick über die laufenden Geschäftsvorfälle sowie der Abweichungen der Plan- und Ist Zahlen der jeweiligen Haushaltskostenstellen und der finanziellen Perspektiven eines Haushaltsjahres gewährt.



## Allgemeines zum Gemeindeverwaltungsverband

Der Gemeindeverwaltungsverband Hardheim-Walldürn (GVV) ist mehr als nur eine Behörde oder ein Dienstleister. Er ist nun seit knapp 40 Jahren ein glänzendes Beispiel für interkommunale Zusammenarbeit in Baden-Württemberg und für gelebte Demokratie. Der Gemeindeverwaltungsverband wurde am 1. Januar 1975 gegründet und ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Dem GVV gehören seit Verbandsgründung folgende Mitglieder an:

- Stadt Walldürn,
- Gemeinde Hardheim und die
- Gemeinde Höpfingen

**Die Organe des Verbandes sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende. Die Verbandsversammlung ist dabei das Hauptorgan des Verbandes.** Sie ist für alle Angelegenheiten des Verbandes zuständig, soweit nicht die Zuständigkeit des Verbandsvorsitzenden gegeben ist. Näheres hierzu regelt die Verbandssatzung. Die Verbandsversammlung besteht aus den 3 Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden und 19 weiteren Vertretern, von denen sechs auf die Gemeinde Hardheim, drei auf die Gemeinde Höpfingen und zehn auf die Stadt Walldürn entfallen.

**Der Verbandsvorsitzende und zwei Stellvertreter werden in der ersten Sitzung der Verbandsversammlung nach jeder regelmäßigen Neubestellung der Vertreter der Verbandsversammlung gewählt.**

**Die Verwaltung wird von einem Geschäftsführer geleitet.**

Die Verwaltung erledigt:

- **staatliche Hoheitsaufgaben** (Untere Baurechtsbehörde, Untere Straßenverkehrsbehörde, Untere Denkmalschutzbehörde und Untere Verwaltungsbehörde),
- **gesetzliche Erledigungsaufgaben** (technische Angelegenheiten bei der verbindlichen Bauleitplanung und der Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen, die Planung, Bauleitung und örtliche Bauaufsicht bei den Vorhaben des Hoch- und Tiefbaus sowie die Unterhaltung und der Ausbau der Gewässer II. Ordnung),
- **gesetzliche Erfüllungsaufgaben** (vorbereitende Bauleitplanung, Träger der Straßenbaulast für die Gemeindeverbindungsstraßen und bis 31.03.2021 die Aufgaben des Gutachterausschusses) und
- **freiwillige Aufgaben** (Planung und Erschließung eines gemeinsamen Industrieparks (VIP) auf der Gemarkung Walldürn, Aufgaben des Geopark Informationszentrums).

Dabei finanziert sich der GVV durch eigene Einnahmen, Verwaltungsgebühren und Zuweisungen des Landes, sowie durch eine Verbandsumlage, eine Tilgungsumlage falls die Abschreibungen nicht zur Deckung der Tilgungsraten ausreichen und nach Bedarf durch eine Investitionskostenumlage, falls bewegliche Wirtschaftsgüter über der GWG Grenze von 1.000 Euro angeschafft werden. Die verschiedenen Umlagen werden von den Mitgliedsgemeinden im Verhältnis der Einwohnerzahl getragen. Die Aufgaben der Bauleitplanung, der Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung sowie die Aufgaben des Trägers der Gemeindeverbindungsstraßen und des

Verbandsbauamtes werden, soweit möglich, im Verhältnis der tatsächlichen Inanspruchnahme der Mitgliedsgemeinden abgerechnet.

Das Organigramm des Gemeindeverwaltungsverbandes Hardheim-Walldürn unterteilt die Verwaltung in vier Sachgebiete:

- Wirtschaft und Finanzen,
- Untere Verwaltungsbehörde,
- Bauordnungsamt mit Gutachterausschuss (Gutachterausschuss ab 2021 weggefallen) sowie Raumordnung und Bauwesen und
- Geopark.

Prinzipiell trägt der Aufbau und die Struktur des Gemeindeverwaltungsverbandes Hardheim-Walldürn im nördlichen Neckar-Odenwald-Kreis zu einem breiten Serviceangebot für Bürger und Einwohner bei. So besteht in vielerlei Hinsicht die Möglichkeit Verwaltungsleistungen vor Ort in Anspruch zu nehmen, um so weite Fahrwege in die Kreisstadt einzusparen, wie z.B. bei der Beantragung von Fischerei- oder Waffenscheinen. Die Straßenverkehrsbehörde trägt mit ihren stationären und mobilen Geschwindigkeitsmessenanlagen deutlich zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Einzugsgebiet der drei Mitgliedsgemeinden bei. Die Baurechtsbehörde punktet durch ihre kompetente Beratung und der Kenntnis der örtlichen Besonderheiten sowie das tiefgehende Fachwissen bei der Bürgerschaft. Gleichzeitig betreut der GVV das interkommunale Industrie- und Gewerbegebiet „Verbandsindustriepark (VIP) Walldürn“ und steht den angesiedelten und interessierten Firmen als One-Stop-Agency gleichermaßen zur Verfügung. Die Geschäftsstelle des Geopark vernetzt verschiedene Akteure der Region, um für die Tourismuswirtschaft ein möglichst attraktives Angebot bereitstellen zu können.

Rechtsgrundlagen für den Haushaltsplan sind im Wesentlichen die Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO), das Gesetz über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ), die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, der Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen) sowie die Verbandssatzung in der jeweils gültigen Fassung.

Die Verbandssatzung vom 14.11.1991 wurde jeweils am 01.07.1992, 30.03.1993, 27.06.2000, 18.07.2001, 16.03.2005, 24.09.2012, 31.03.2021 und 27.10.2021 geändert und trat am 01.01.1992 in Kraft.

## Bilanz

Aktivseite		31.12.2017	31.12.2018
		EUR	EUR
<b>1</b>	<b>Vermögen</b>	<b>14.300.667,89</b>	<b>14.155.508,29</b>
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	5.202,08	2.972,62
1.2	Sachvermögen	13.246.699,64	12.466.446,72
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche	3.444.270,59	3.479.440,52
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche	370.210,12	358.283,37
1.2.3	Infrastrukturvermögen	9.112.267,69	8.242.481,81
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	5.369,64	3.291,06
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	72.673,42	98.251,57
1.2.9	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	241.908,17	284.698,39
1.3	Finanzvermögen	1.048.766,17	1.686.088,95
1.3.2	Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden, Stiftungen oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	300,00	300,00
1.3.6	Öffentlich-rechtliche Forderungen	767.277,92	502.924,81
1.3.8	Privatrechtliche Forderungen	20.721,80	5.048,49
1.3.9	Liquide Mittel	260.436,45	1.177.785,65
<b>2</b>	<b>Abgrenzungsposten</b>	<b>9.273,09</b>	<b>9.630,67</b>
2.1	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	9.273,00	9.630,67
<b>Bilanzsumme</b>		<b>14.309.940,98</b>	<b>14.165.138,96</b>

Hier wurde die Mindestgliederung der Bilanz der Anlage 25 des VwV Produkt- und Kontenrahmens angewandt.

Die Gliederung der Aktivseite entspricht dem §52 Abs. 3 GemHVO

<b>Passivseite</b>		<b>31.12.2017</b>	<b>31.12.2018</b>
		<b>EUR</b>	<b>EUR</b>
<b>1</b>	<b>Kapitalposition</b>	<b>187.815,75-</b>	<b>494.835,96-</b>
1.1	Basiskapital	187.815,75-	494.835,96-
1.2	Rücklagen		
1.2.3	Zweckgebundene Rücklagen		
<b>2</b>	<b>Sonderposten</b>	<b>8.066.236,42-</b>	<b>7.558.347,44-</b>
2.1	für Investitionszuweisungen	847.689,65-	799.556,48-
2.2	für Investitionsbeiträge	2.070.554,34-	2.066.651,28-
2.3	für Sonstiges	5.147.992,43-	4.692.139,68-
<b>3</b>	<b>Rückstellungen</b>	<b>99.584,21-</b>	<b>167.595,98-</b>
3.1	Lohn- und Gehaltsrückstellungen	99.584,21-	167.595,98-
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>5.956.304,60-</b>	<b>5.944.359,58-</b>
4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	5.031.671,44-	4.972.684,76-
4.4	Verbindlichkeiten aus L u. L	241.889,92-	141.680,27-
4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	682.743,24-	829.994,55-
<b>5</b>	<b>Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Bilanzsumme</b>		<b>14.309.940,98-</b>	<b>14.165.138,96-</b>

Die Gliederung der Passivseite entspricht dem §52 Abs. 4 GemHVO

## Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre nach § 42 GemHVO

Der Gemeindeverwaltungsverband Hardheim-Walldürn hat keine Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre nach § 42 GemHVO.

## Gesamtergebnisrechnung

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.323.038,66	1.218.923	1.044.602,77	174.320	0	0,00	174.320	0,00
	31310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	109.665,40	112.000	126.211,30	14.211-	0	0,00	14.211-	0,00
	31410000 Zuweis. Lfd. Zwecke Land	219.195,10	210.750	219.180,00	8.430-	0	0,00	8.430-	0,00
	31820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	994.178,16	896.173	699.211,47	196.962	0	0,00	196.962	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	156.667,48	30.913	162.041,79	131.129-	0	0,00	131.129-	0,00
	31611000 Aufl. SoPo aus Zuweisungen Land	48.133,17	30.913	48.133,17	17.220-	0	0,00	17.220-	0,00
	31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	108.534,31	0	113.908,62	113.909-	0	0,00	113.909-	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	328.221,26	259.650	254.474,13	5.176	0	0,00	5.176	0,00
	33110000 Verwaltungsgebühren	328.192,37	259.650	254.474,13	5.176	0	0,00	5.176	0,00
	33210000 Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	28,89	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	13.629,32	8.000	13.928,24	5.928-	0	0,00	5.928-	0,00
	34110000 Mieten und Pachten	10.272,34	5.500	10.489,49	4.989-	0	0,00	4.989-	0,00
	34610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	3.356,98	2.500	3.438,75	939-	0	0,00	939-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	536.099,49	659.500	554.103,47	105.397	0	0,00	105.397	0,00
	34810000 Erstattungen vom Land	2.575,77	2.500	2.575,77	76-	0	0,00	76-	0,00
	34820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	521.983,83	657.000	537.769,07	119.231	0	0,00	119.231	0,00
	34870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	11.539,89	0	13.750,63	13.751-	0	0,00	13.751-	0,00
	34880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	8,00	8-	0	0,00	8-	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	303,51	310	0,00	310	0	0,00	310	0,00
	36170000 Zinsertrag von Kreditinstituten	295,93	300	0,00	300	0	0,00	300	0,00
	36510000 Erträge a. Gewinnanteile a. verb. Unternehm	7,58	10	0,00	10	0	0,00	10	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	575.833,44	291.500	649.030,50	357.531-	0	0,00	357.531-	0,00
	35110000 Konzessionsabgaben	18.026,89	20.000	16.013,75	3.986	0	0,00	3.986	0,00

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	35610000 Bußgelder	268.826,27	270.000	346.773,05	76.773-	0	0,00	76.773-	0,00
	35620000 Säumniszuschläge, Mahngebühren und ähnli	2.682,77	1.500	771,90	728	0	0,00	728	0,00
	35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	286.294,51	0	285.471,70	285.472-	0	0,00	285.472-	0,00
	35910100 Ausbuchung Kleinbetrag	3,00	0	0,10	0	0	0,00	0	0,00
<b>11</b>	<b>= Ordentliche Erträge</b>	<b>2.933.793,16</b>	<b>2.468.796</b>	<b>2.678.180,90</b>	<b>209.385-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>209.385-</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	1.160.457,91-	1.169.800-	1.191.741,02-	21.941	0	0,00	21.941	0,00
	40110000 Beamte	134.153,65-	135.800-	136.284,73-	485	0	0,00	485	0,00
	40120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	669.607,70-	654.000-	624.799,10-	29.201-	0	0,00	29.201-	0,00
	40210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	47.571,74-	168.900-	163.426,57-	5.473-	0	0,00	5.473-	0,00
	40220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigt	64.256,40-	65.100-	61.397,95-	3.702-	0	0,00	3.702-	0,00
	40320000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	136.240,21-	137.900-	128.729,30-	9.171-	0	0,00	9.171-	0,00
	40410000 Beihilfen, Unterstützungs- l. Bedienstete	9.044,00-	8.100-	9.091,60-	992	0	0,00	992	0,00
	40710000 Zuf.z.Rückst.f.Altersteilz.u.a nd.Maßn.	99.584,21-	0	68.011,77-	68.012	0	0,00	68.012	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	117.071,07-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	41110000 Vers.Aufwendungen Beamte	117.071,07-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	403.761,03-	454.810-	300.618,21-	154.192-	0	0,00	154.192-	0,00
	42110000 Unterh. Grundst. und bauli.Anlagen	2.028,59-	2.000-	2.228,56-	229	0	0,00	229	0,00
	42120000 Unterh. des sonst. unbeweglichen Vermöge	93.257,94-	267.750-	65.357,39-	202.393-	0	0,00	202.393-	0,00
	42210000 Unterhaltung des beweglichen Vermögens	3.448,92-	3.400-	4.809,51-	1.410	0	0,00	1.410	0,00
	42220000 Erwerb von geringwertigen Vermögensgegen	947,72-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	42310000 Mieten und Pachten	58.794,35-	38.060-	53.677,40-	15.617	0	0,00	15.617	0,00
	42410000 Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul.	134.864,38-	42.000-	85.374,10-	43.374	0	0,00	43.374	0,00
	42510000 Haltung von Fahrzeugen	19,98-	0	714,00-	714	0	0,00	714	0,00

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
	42610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	12.130,86-	9.600-	10.937,82-	1.338	0	0,00	1.338	0,00
	42710000 Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwe	98.268,29-	92.000-	77.519,43-	14.481-	0	0,00	14.481-	0,00
15	- Abschreibungen	516.130,99-	160.966-	498.187,32-	337.221	0	0,00	337.221	0,00
	47110000 Abschreibung auf immaterielle VermG .und	494.541,34-	160.966-	496.072,67-	335.106	0	0,00	335.106	0,00
	47220000 AfA auf Forderungen	21.184,00-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	47220100 Ausbuchung Kleinbetrag	79,80-	0	94,51-	95	0	0,00	95	0,00
	47222000 AfA a. Fo. wg. befr. Niederschlagung	0,00	0	259,00-	259	0	0,00	259	0,00
	47223000 AfA a. Fo. wg. unbefr. Niederschlagung A	325,85-	0	1.761,14-	1.761	0	0,00	1.761	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	133.023,77-	106.000-	106.085,44-	85	0	0,00	85	0,00
	45170000 Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	133.023,77-	106.000-	106.085,44-	85	0	0,00	85	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	603.348,39-	577.220-	581.548,91-	4.329	0	0,00	4.329	0,00
	44210000 Aufw. f. ehrenamtl.u. sonst.Tätigkeit	11.617,00-	10.800-	11.787,00-	987	0	0,00	987	0,00
	44290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	50,00-	4.050-	50,00-	4.000-	0	0,00	4.000-	0,00
	44310000 Geschäftsaufwendungen	167.534,79-	402.420-	198.776,02-	203.644-	0	0,00	203.644-	0,00
	44317000 Dienstreisen, Reisekosten	7.880,29-	8.350-	8.482,70-	133	0	0,00	133	0,00
	44410000 Steuern, Versicherung, Sonderabgaben	14.817,74-	17.600-	12.110,28-	5.490-	0	0,00	5.490-	0,00
	44510000 Erstattungen Land	5.888,00-	4.500-	5.760,00-	1.260	0	0,00	1.260	0,00
	44520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	395.560,57-	129.500-	344.582,91-	215.083	0	0,00	215.083	0,00
19	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.933.793,16-</b>	<b>2.468.796-</b>	<b>2.678.180,90-</b>	<b>209.385</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>209.385</b>	<b>0,00</b>
20	= <b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>

lfd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
21	+ Außerordentliche Erträge	9.598,41	0	437.326,28	437.326-	0	0,00	437.326-	0,00
	50190000 Sonstige außerordentliche Erträge	3.554,40	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
	50310000 Außerordentliche Auflösung Sonderposten	0,00	0	268.215,16	268.215-	0	0,00	268.215-	0,00
	53110000 Erträge aus Veräuß. Grundstücke, Gebäude	6.044,01	0	169.111,12	169.111-	0	0,00	169.111-	0,00
22	- Außerordentliche Aufwendungen	9.598,41-	0	437.326,28-	437.326	0	0,00	437.326	0,00
	51190000 Sonstige außerordentliche Aufwendungen	7.317,67-	0	168.134,40-	168.134	0	0,00	168.134	0,00
	51310000 Außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	0	268.215,16-	268.215	0	0,00	268.215	0,00
	53210000 Aufw. Veräußerung Grundstücke, Gebäude	2.280,74-	0	976,72-	977	0	0,00	977	0,00
23	= <b>Sonderergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
24	= <b>Gesamtergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>

## Teilergebnisrechnungen

### THH 1 Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	9.141,32	5.000	9.957,24	4.957-	0	0,00	4.957-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	109.365,10	41.200	119.760,96	78.561-	0	0,00	78.561-	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	33.946,42-	1.500	772,00	728	0	0,00	728	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>84.560,00</b>	<b>47.700</b>	<b>130.490,20</b>	<b>82.790-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>82.790-</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	371.187,56-	345.101-	458.455,80-	113.355	0	0,00	113.355	0,00
13	- Versorgungsaufwendungen	117.071,07-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	149.056,34-	87.900-	89.527,14-	1.627	0	0,00	1.627	0,00
15	- Abschreibungen	27.221,20-	0	8.028,55-	8.029	0	0,00	8.029	0,00
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	410,23-	0	0,01-	0	0	0,00	0	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	332.303,55-	228.170-	227.716,04-	454-	0	0,00	454-	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>997.249,95-</b>	<b>661.171-</b>	<b>783.727,54-</b>	<b>122.557</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>122.557</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>912.689,95-</b>	<b>613.471-</b>	<b>653.237,34-</b>	<b>39.766</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>39.766</b>	<b>0,00</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
27	- kalkulatorische Kosten	7.145,59-	0	9.236,27-	9.236	0	0,00	9.236	0,00
<b>28</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>7.145,59-</b>	<b>0</b>	<b>9.236,27-</b>	<b>9.236</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>9.236</b>	<b>0,00</b>
<b>29</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>919.835,54-</b>	<b>613.471-</b>	<b>662.473,61-</b>	<b>49.003</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>49.003</b>	<b>0,00</b>

Die kalkulatorischen Zinsen wurden im Jahr 2018 noch gebucht, sind jedoch für den Jahresabschluss des Gemeindeverwaltungsverbands irrelevant.

## THH 2 Dienstleistungen und Infrastruktur

lfd. Nr.	Teilergebnrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	219.180,00	210.750	219.180,00	8.430-	0	0,00	8.430-	0,00
3	+ Aufgelöste Investitionszuwendungen und -beiträge	156.667,48	30.913	162.041,79	131.129-	0	0,00	131.129-	0,00
5	+ Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	328.221,26	259.650	254.474,13	5.176	0	0,00	5.176	0,00
6	+ Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	4.488,00	3.000	3.971,00	971-	0	0,00	971-	0,00
7	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	426.734,39	618.300	434.342,51	183.957	0	0,00	183.957	0,00
10	+ Sonstige ordentliche Erträge	609.779,86	290.000	648.258,50	358.259-	0	0,00	358.259-	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.745.070,99</b>	<b>1.412.613</b>	<b>1.722.267,93</b>	<b>309.655-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>309.655-</b>	<b>0,00</b>
12	- Personalaufwendungen	789.270,35-	824.699-	733.285,22-	91.414-	0	0,00	91.414-	0,00
14	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	254.704,69-	366.910-	211.091,07-	155.819-	0	0,00	155.819-	0,00
15	- Abschreibungen	488.909,79-	160.966-	490.158,77-	329.192	0	0,00	329.192	0,00
18	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	271.044,84-	349.050-	353.832,87-	4.783	0	0,00	4.783	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.803.929,67-</b>	<b>1.701.625-</b>	<b>1.788.367,93-</b>	<b>86.743</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>86.743</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>58.858,68-</b>	<b>289.012-</b>	<b>66.100,00-</b>	<b>222.912-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>222.912-</b>	<b>0,00</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
27	- kalkulatorische Kosten	140.911,76-	0	123.557,84-	123.558	0	0,00	123.558	0,00
<b>28</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>140.911,76-</b>	<b>0</b>	<b>123.557,84-</b>	<b>123.558</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>123.558</b>	<b>0,00</b>
<b>29</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf/-überschuss</b>	<b>199.770,44-</b>	<b>289.012-</b>	<b>189.657,84-</b>	<b>99.355-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>99.355-</b>	<b>0,00</b>

Die kalkulatorischen Zinsen wurden im Jahr 2018 noch gebucht, sind jedoch für den Jahresabschluss des Gemeindeverwaltungsverbands irrelevant.

### THH 3 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
2	+ Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.103.858,66	1.008.173	825.422,77	182.750	0	0,00	182.750	0,00
8	+ Zinsen und ähnliche Erträge	303,51	310	0,00	310	0	0,00	310	0,00
<b>11</b>	<b>= Anteilige ordentliche Erträge</b>	<b>1.104.162,17</b>	<b>1.008.483</b>	<b>825.422,77</b>	<b>183.060</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>183.060</b>	<b>0,00</b>
16	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	132.613,54-	106.000-	106.085,43-	85	0	0,00	85	0,00
<b>19</b>	<b>= Anteilige ordentliche Aufwendungen</b>	<b>132.613,54-</b>	<b>106.000-</b>	<b>106.085,43-</b>	<b>85</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>85</b>	<b>0,00</b>
<b>20</b>	<b>= Anteiliges ordentliches Ergebnis</b>	<b>971.548,63</b>	<b>902.483</b>	<b>719.337,34</b>	<b>183.146</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>183.146</b>	<b>0,00</b>
21	+ Erträge aus internen Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
24	- Aufwendungen für interne Leistungen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
<b>28</b>	<b>= Kalkulatorisches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>29</b>	<b>= Nettoressourcenbedarf-/überschuss</b>	<b>971.548,63</b>	<b>902.483</b>	<b>719.337,34</b>	<b>183.146</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>183.146</b>	<b>0,00</b>

## Gesamtfinanzrechnung

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzen de Festlegun gen im HH- Vollzug EUR	Ermächti gungs- übertrag ung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti gungs- übertragung nach 2019 EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
2	+	Zuweisungen und Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.218.564,30	1.218.923	1.240.991,30	22.068-	0	0,00	22.068-	0,00
		61310000 Sonstige allg. Zuweisungen Land	109.665,40	112.000	126.211,30	14.211-	0	0,00	14.211-	0,00
		61410000 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	219.195,10	210.750	219.180,00	8.430-	0	0,00	8.430-	0,00
		61820000 Allgemeine Umlagen Gemeinden/GV	889.703,80	896.173	895.600,00	573	0	0,00	573	0,00
4	+	Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen	334.147,60	259.650	244.334,84	15.315	0	0,00	15.315	0,00
		63110000 Verwaltungsgebühren	333.989,77	259.650	244.334,84	15.315	0	0,00	15.315	0,00
		63210000 Benutzungsgebühren u. ähnliche Entgelt	157,83							
5	+	Sonstige privatrechliche Leistungsentgelte	13.488,63	8.000	14.172,16	6.172-	0	0,00	6.172-	0,00
		64110000 Mieten und Pachten	10.206,65	5.500	10.733,41	5.233-	0	0,00	5.233-	0,00
		64610000 Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte	3.281,98	2.500	3.438,75	939-	0	0,00	939-	0,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	452.401,03	659.500	466.381,28	193.119	0	0,00	193.119	0,00
		64810000 Erstattungen vom Land	134.837,40	2.500	2.676,17	176-	0	0,00	176-	0,00
		64820000 Erstattungen von Gemeinden und GV	311.371,16	657.000	448.643,19	208.357	0	0,00	208.357	0,00
		64870000 Erstattungen von privaten Unternehmen	6.192,47	0	15.053,92	15.054-	0	0,00	15.054-	0,00
		64880000 Erstattungen von übrigen Bereichen	0,00	0	8,00	8-	0	0,00	8-	0,00
7	+	Zinsen und ähnliche Einzahlungen	299,72	310	3,79	306	0	0,00	306	0,00
		66170000 Zinseinzahlungen von Kreditinstituten	295,93	300	0,00	300	0	0,00	300	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2019 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8
	66510000 Erträge a. Gewinnanteile a.verb.Unterneh.u.B eteil.	3,79	10	3,79	6	0	0,00	6	0,00
8	+ Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	295.268,81	291.500	353.499,52	62.000-	0	0,00	62.000-	0,00
	65110000 Konzessionsabgaben	17.392,57	20.000	18.026,89	1.973	0	0,00	1.973	0,00
	65610000 Bußgelder	275.574,76	270.000	334.510,09	64.510-	0	0,00	64.510-	0,00
	65620000 Säumniszuschläge uä	2.301,48	1.500	962,54	537	0	0,00	537	0,00
9	= <b>Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.314.170,09</b>	<b>2.437.883</b>	<b>2.319.382,89</b>	<b>118.500</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>118.500</b>	<b>0,00</b>
10	- Personalauszahlungen	1.063.076,34-	1.169.800-	1.124.086,83-	45.713-	0	0,00	45.713-	0,00
	70110000 Bezüge der Beamten	134.153,65-	135.800-	136.284,73-	485	0	0,00	485	0,00
	70112800 Korrektur Personalauszahlungen HR	134,65-	0	357,58-	358	0	0,00	358	0,00
	70120000 Dienstaufwendungen Beschäftigte	671.675,69-	654.000-	624.798,26-	29.202-	0	0,00	29.202-	0,00
	70210000 Beiträge Versorgungskasse Beamte	47.571,74-	168.900-	163.426,57-	5.473-	0	0,00	5.473-	0,00
	70220000 Beiträge zu Versorgungskasse Beschäftigte	64.256,40-	65.100-	61.397,95-	3.702-	0	0,00	3.702-	0,00
	70320000 Sozialversicherungs beiträge Beschäftigte	136.240,21-	137.900-	128.729,30-	9.171-	0	0,00	9.171-	0,00
	70410000 Beihilfen, Unterstützungsl. Arbeitnehmer	9.044,00-	8.100-	9.092,44-	992	0	0,00	992	0,00
11	- Versorgungsauszahlungen	117.071,07-					0,00		
	71110000 Versorgungsauszahlung für Beamte	117.071,07-					0,00		
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	334.225,49-	454.810-	331.487,49-	123.323-	0	0,00	123.323-	0,00
	72110000 Unterh. der Grundst. und baul. Anlagen	2.028,59-	2.000-	2.228,56-	229	0	0,00	229	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzen de Festlegu ngen im HH- Vollzug EUR	Ermächti gungs- übertrag ung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigung s- übertragung nach 2019 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8
	72120000 Unterh. des sonst. Unbew. Vermögens	52.476,76-	267.750-	80.253,86-	187.496-	0	0,00	187.496-	0,00
	72210000 Unterh. des beweglichen Vermögens	3.801,68-	3.400-	5.713,91-	2.314	0	0,00	2.314	0,00
	72220000 Erwerb von geringwertigem Vermögen	947,72-							
	72310000 Mieten und Pachten	58.081,29-	38.060-	54.198,87-	16.139	0	0,00	16.139	0,00
	72410000 Bewirtschaftung der Grundstücke u. baul. Anlagen	112.713,23-	42.000-	92.787,50-	50.788	0	0,00	50.788	0,00
	72510000 Haltung von Fahrzeugen	19,98-	0	714,00-	714	0	0,00	714	0,00
	72610000 Besondere Aufwendungen für Beschäftigte	11.319,81-	9.600-	12.533,34-	2.933	0	0,00	2.933	0,00
	72710000 Besondere Verwaltungs- u. Betriebsausz.	92.836,43-	92.000-	83.057,45-	8.943-	0	0,00	8.943-	0,00
13	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	122.715,26-	106.000-	106.227,77-	228	0	0,00	228	0,00
	75170000 Zinsausz.Kred.f.Inv. Kreditinst.	122.715,26-	106.000-	106.227,77-	228	0	0,00	228	0,00
15	- Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	337.389,26-	577.220-	505.430,51-	71.789-	0	0,00	71.789-	0,00
	74110000 Sonstige Personal- und Versorgungsleistun gen	377,13-							
	74210000 Ausz. für ehrenamtl. u. sonst. Tätigkeit	11.617,00-	10.800-	10.962,00-	162	0	0,00	162	0,00
	74290000 Sonstige Aufwendungen Rechte und Dienste	50,00-	4.050-	50,00-	4.000-	0	0,00	4.000-	0,00
	74310000 Geschäftsauszahlun gen	175.486,64-	402.420-	202.248,33-	200.172-	0	0,00	200.172-	0,00
	74317000 Dienstreisen, Reisekosten	7.578,06-	8.350-	7.359,27-	991-	0	0,00	991-	0,00
	74410000 Steuern, Versicherung, Sonderabgaben	14.605,43-	17.600-	12.322,59-	5.277-	0	0,00	5.277-	0,00
	74510000 Erstattungen an das Land	5.888,00-	4.500-	5.760,00-	1.260	0	0,00	1.260	0,00

Ifd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung  Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzen de Festlegun- gen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungs- übertrag- ung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertragung nach 2019 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8
	74520000 Erstattungen an Gemeinden (GV)	121.787,00-	129.500-	266.728,32-	137.228	0	0,00	137.228	0,00
16	= <b>Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätig- keit</b>	<b>1.974.477,42-</b>	<b>2.307.830-</b>	<b>2.067.232,60-</b>	<b>240.597-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>240.597-</b>	<b>0,00</b>
17	= <b>Zahlungsmittelübe- rschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung</b>	<b>339.692,67</b>	<b>130.053</b>	<b>252.150,29</b>	<b>122.097-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>122.097-</b>	<b>0,00</b>
19	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträge n und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	41.083,33	15.000	42.010,00	27.010-	0	0,00	27.010-	0,00
	68910000 Beiträge u. ähn.E.	41.083,33	15.000	42.010,00	27.010-	0	0,00	27.010-	0,00
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	158.793,81	1.520.000	918.358,25	601.642	0	0,00	601.642	0,00
	68210000 Veräußerung von Grundst. und Gebäuden	158.793,81	1.520.000	918.358,25	601.642	0	0,00	601.642	0,00
23	= <b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigke- it</b>	<b>199.877,14</b>	<b>1.535.000</b>	<b>960.368,25</b>	<b>574.632</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>574.632</b>	<b>0,00</b>
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	1.219.192,75-	931.200-	136.846,72-	794.353-	0	0,00	794.353-	0,00
	78210000 Erwerb von Grundstü- cken u. Gebäuden	1.219.192,75-	931.200-	136.846,72-	794.353-	0	0,00	794.353-	0,00
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	132.549,69-	191.000-	50.748,69-	140.251-	0	0,00	140.251-	0,00
	78710000 Auszahlung für Hochbaumaßnahm- en	5.027,75-	0	2.930,73-	2.931	0	0,00	2.931	0,00
	78720000 Auszahlung für Tiefbaumaßnahmen	34.521,94-	191.000-	0,00	191.000-	0	0,00	191.000-	0,00
	78730000 Auszahlung für sonst. Baumaßnahm- en	93.000,00-	0	47.817,96-	47.818	0	0,00	47.818	0,00
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	69.500-	50.047,08-	19.453-	0	0,00	19.453-	0,00
	78312000 Erw. bewegl. Verm.g. oberhalb der Wertgrenze	0,00	69.500-	50.047,08-	19.453-	0	0,00	19.453-	0,00

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2019 EUR
			EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8
28	-	Auszahlungen für Investitionsförderungs- maßnahmen	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
		78100000 Investitionszu.an Bund	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.351.742,44</b>	<b>1.216.700-</b>	<b>237.642,49-</b>	<b>979.058-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>979.058-</b>	<b>0,00</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittel- überschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>1.151.865,30-</b>	<b>318.300</b>	<b>722.725,76</b>	<b>404.426-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>404.426-</b>	<b>0,00</b>
<b>32</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittel- überschuss/- bedarf</b>	<b>812.172,63-</b>	<b>448.353</b>	<b>974.876,05</b>	<b>526.523-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>526.523-</b>	<b>0,00</b>
33	-	Einzahlungen für die Aufnahme von Krediten f. Investitionen	1.370.902,77							
		69273000 Kreditaufn. Inv. Kreditinstitute	1.370.902,77							
34	-	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	1.438.141,92	59.000-	58.844,35-	156-	0	0,00	156-	0,00
		79200000 Planung Tilgung Kreditaufnahme für Investitionen	1.370.902,77-	59.000-	0,00	59.000-	0	0,00	59.000-	0,00
		79273050 Tilg.v.Kred.bei Kredit.LZ über 5 Jahr EW	67.239,15-	0	58.844,35-	58.844	0	0,00	58.844	0,00
<b>35</b>	<b>=</b>	<b>Finanzierungsmittel- überschuss/- bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>67.239,15-</b>	<b>59.000-</b>	<b>58.844,35-</b>	<b>156-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>156-</b>	<b>0,00</b>
<b>36</b>	<b>=</b>	<b>Änderung des Finanzierungsmittel- bestands zum Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>879.411,78-</b>	<b>389.353</b>	<b>916.031,70</b>	<b>526.679-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>526.679-</b>	<b>0,00</b>
37	+	Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenk	1.373.116,72		55,65-	55,65-				

Ifd Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortgeschriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzen de Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigungs- übertragung nach 2019 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR			EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8
	67910000 Durchlaufende Gelder	1.374.291,72							
	67910001 Klärungsbestand	34,00		34,00-	34,00-				
	67910200 Durchlaufende Gelder Akonto	25,00		21,65-	21,65-				
	67913200 Sonstige nicht haushaltswirksame Einzahlungen	1.234,00-							
38	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. durchlaufende Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	1.364.502,54-		1.373,15	1373,15				
	77910000 Durchlaufende Gelder	1.374.459,05-							
	77910200 Durchlaufende Gelder Akonto	0,00		0,50-	0,50-				
	77912830 HR Lohnsteuer Verrechnung	9.956,51		1.373,65	1373,65				
39	= <b>Überschuss/Bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen</b>	<b>8.614,18</b>		<b>1.317,50</b>	<b>1.317,50</b>				
40	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	1.131.234,05		260.436,45	260.436,45				
	82996000 Kassenbestand Einheitskasse	1.131.234,05		260.436,45	260.436,45				
41	+/- Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln	870.797,60-	389.353,00	917.349,20	527.996,20				
42	= <b>Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres</b>	<b>260.436,45</b>	<b>389.353,00</b>	<b>1.177.785,65</b>	<b>788.432,65</b>				

## Teilfinanzrechnung THH1 Innere Verwaltung

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänz- ende Festleg- ungen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungs- übertrag- ung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächti- gungs- übertragu- ng nach 2019 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.057,65	47.700	198.937,35	151.237-	0	0,00	151.237-	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	777.606,22-	661.171-	788.131,71-	126.961	0	0,00	126.961	0,00
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelüber- schuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>776.548,57-</b>	<b>613.471-</b>	<b>589.194,36-</b>	<b>24.277-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>24.277-</b>	<b>0,00</b>
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	158.793,81	780.000	447.867,82	332.132	0	0,00	332.132	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>158.793,81</b>	<b>780.000</b>	<b>447.867,82</b>	<b>332.132</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>332.132</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	574.380,37-	850.000-	136.846,72-	713.153-	0	0,00	713.153-	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen		20.000-	0,00	20.000-	0	0,00	20.000-	0,00
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>574.380,37-</b>	<b>870.000-</b>	<b>136.846,72-</b>	<b>733.153-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>733.153-</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittel- überschuss/- bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>415.586,56-</b>	<b>90.000-</b>	<b>311.021,10</b>	<b>401.021-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>401.021-</b>	<b>0,00</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittel- überschuss/- bedarf</b>	<b>1.192.135,13-</b>	<b>703.471-</b>	<b>278.173,26-</b>	<b>425.298-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>425.298-</b>	<b>0,00</b>

## Teilfinanzrechnung THH 2 Dienstleistung und Infrastruktur

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017	Fortge- schriebener Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Vergleich Ansatz- Ergebnis	Ergänzen de Festlegun- gen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungs- übertragu- ng aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis	Ermächtigung- s- übertragung nach 2019 EUR
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.296.035,85	1.381.700	1.098.630,45	283.070	0	0,00	283.070	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.074.566,17-	1.540.659-	1.172.873,12-	367.786-	0	0,00	367.786-	0,00
<b>3</b>	<b>= Anteiliger Zahlungsmittelübers- chuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>221.469,68</b>	<b>158.959-</b>	<b>74.242,67-</b>	<b>84.716-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>84.716-</b>	<b>0,00</b>
5	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	41.083,33	15.000	42.010,00	27.010-	0	0,00	27.010-	0,00
6	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	740.000	470.490,43	269.510	0	0,00	269.510	0,00
<b>9</b>	<b>= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>41.083,33</b>	<b>755.000</b>	<b>512.500,43</b>	<b>242.500</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>242.500</b>	<b>0,00</b>
10	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	644.812,38-	81.200-	0,00	81.200-	0	0,00	81.200-	0,00
11	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	132.549,69-	191.000-	50.748,69-	140.251-	0	0,00	140.251-	0,00
12	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	49.500-	50.047,08-	547	0	0,00	547	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionsförderungs- maßnahmen	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
<b>16</b>	<b>= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>777.362,07-</b>	<b>346.700-</b>	<b>100.795,77-</b>	<b>245.904-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>245.904-</b>	<b>0,00</b>
<b>17</b>	<b>= Anteiliger Finanzierungsmittelü- berschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit</b>	<b>736.278,74-</b>	<b>408.300</b>	<b>411.704,66</b>	<b>3.405-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>3.405-</b>	<b>0,00</b>
<b>18</b>	<b>= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelü- berschuss/-bedarf</b>	<b>514.809,06-</b>	<b>249.341</b>	<b>337.461,99</b>	<b>88.121-</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>	<b>88.121-</b>	<b>0,00</b>

## Teilfinanzrechnung THH 3 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortge- schrieben er Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzen de Festlegun- gen im HH- Vollzug EUR	Ermächti- gungs- übertragu- ng aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigung- s- übertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
1	+ Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.017.076,59	1.008.483	1.021.815,09	13.332-	0	0,00	13.332-	0,00
2	- Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.305,03-	106.000-	106.227,77-	228	0	0,00	228	0,00
3	= Anteiliger Zahlungsmittelübers- chuss/-bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	894.771,56	902.483	915.587,32	13.104-	0	0,00	13.104-	0,00
9	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
17	= Anteiliger Finanzierungsmittelü- berschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
18	= Anteiliger veranschlagter Finanzierungsmittelü- berschuss/-bedarf	894.771,56	902.483	915.587,32	13.104-	0	0,00	13.104-	0,00

## Finanzrechnung der Investitionsmaßnahmen

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711260100000: Anschaffung bewegliches AV</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	20.000-	0,00	20.000-	0	0,00	20.000-	0,00
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	20.000-	0,00	20.000-	0	0,00	20.000-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000-	0	0,00	20.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000-	0,00	20.000-	0	0,00	20.000-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	20.000-	0,00	20.000-	0	0,00	20.000-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711330100000: Ankauf Anwesen Marsbachstr. 1</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	525.000,00-	0,00	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	525.000,00-	0,00	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	525.000,00-	0,00	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	525.000,00-	0,00	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2018 EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>711330100001: Verkauf Grundstücke VIP Walldürn</b>										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	115.914,41	500.000	446.267,82	53.732	0	0,00	53.732	0,00
		68210000 Veräuß.Grundst.Geb	0,00	500.000	446.267,82	53.732	0	0,00	53.732	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	115.914,41	500.000	446.267,82	53.732	0	0,00	53.732	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	115.914,41	500.000	446.267,82	53.732	0	0,00	53.732	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

<b>711330100002: Verkauf Flst.Nr. 16515 u.a.</b>										
3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	7.339,20	0	0	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	7.339,20	0	0	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	7.339,20	0	0	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

**711330100003: Verkauf Flst.Nr. 15020**

3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	10.780,80	0	0	0	0	0,00	0	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.780,80	0	0	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	10.780,80	0	0	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0	0	0	0,00	0	0,00

**711330100004: Grunderwerb Flst.Nr. 14658**

6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	3.639,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.639,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	3.639,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	3.639,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>711330100005: Grunderwerb 11936 u.a.</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	13.505,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.505,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	13.505,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	13.505,50-	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

<b>711330100006: Verkauf Anwesen Marsbachstr. 1</b>									
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	280.000	0,00	280.000	0	0,00	280.000	0,00
	68210000 Veräuß. Grundst. Geb.	0,00	280.000	0,00	280.000	0	0,00	280.000	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	280.000	0,00	280.000	0	0,00	280.000	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	280.000	0,00	280.000	0	0,00	280.000	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

<b>711330100007: Ankauf Grundstücke</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	32.235,37-	850.000-	136.846,72-	713.153-	0	0,00	713.153-	0,00
	78210000 Erwerb Grundst./Geb.		850.000-	136.846,72-	713.153-	0	0,00	713.153-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.235,37-	850.000-	136.846,72-	713.153-	0	0,00	713.153-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	32.235,37-	850.000-	136.846,72-	713.153-	0	0,00	713.153-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	32.235,37-	850.000-	136.846,72-	713.153-	0	0,00	713.153-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2016 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2018 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>712210401000: Umrüstung Geschwindigkeitskamera</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

<b>712210401001: Beschaffung Messeinschub</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	48.000-	48.617,45-	617	0	0,00	617	0,00
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	48.000-	48.617,45-	617	0	0,00	617	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	48.000-	48.617,45-	617	0	0,00	617	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	48.000-	48.617,45-	617	0	0,00	617	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	48.000-	48.617,45-	617	0	0,00	617	0,00

<b>712200300000: Anschaffung bewegliches AV</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	1.500-	1.429,63-	70-	0	0,00	70-	0,00
	78312000 Erw.bew.VG o. WG	0,00	1.500-	1.429,63-	70-	0	0,00	70-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.500-	1.429,63-	70-	0	0,00	70-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	1.500-	1.429,63-	70-	0	0,00	70-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	1.500-	1.429,63-	70-	0	0,00	70-	0,00

Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegun- gen im HH- Vollzug EUR	Ermäch- tigungs- übertrag- ung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächti- gungs- übertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

**712600102000: Neubau Löschwasserbehälter VIP II**

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	120.000-	0,00	120.000-	0	0,00	120.000-	0,00
	78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	0,00	120.000-	0,00	120.000-	0	0,00	120.000-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	120.000-	0,00	120.000-	0	0,00	120.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	120.000-	0,00	120.000-	0	0,00	120.000-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	120.000-	0,00	120.000-	0	0,00	120.000-	0,00

**712600104000: Invest.Zuschuss LWB Lindig**

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
11	- Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
	78100000 Inv.zu.anBund	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	25.000-	0,00	25.000-	0	0,00	25.000-	0,00

**753800500001: Baukosten Regenrückhaltebecken**

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungsübertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>753800500002: Abwasserübertragung an Stadt Walldürn</b>									
2	+ Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	6.132,27-	0	6.132,27	6.132-	0	0,00	6.132-	0,00
	68910000 Beiträge u. ähn.E.	0,00	0	6.132,27	6.132-	0	0,00	6.132-	0,00
3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	690.000	470.490,43	219.510	0	0,00	219.510	0,00
	68210000 Veräuß.Grundst.Geb.	0,00	690.000	470.490,43	219.510	0	0,00	219.510	0,00
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.132,27-	690.000	476.622,70	213.377	0	0,00	213.377	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	6.132,27-	690.000	476.622,70	213.377	0	0,00	213.377	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

<b>753800500004: VIP III Abwassereinrichtung</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	35.000-	0,00	35.000-	0	0,00	35.000-	0,00
	78720000 Ausz.Tiefbaumaßn.	0,00	35.000-	0,00	35.000-	0	0,00	35.000-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	35.000-	0,00	35.000-	0	0,00	35.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	35.000-	0,00	35.000-	0	0,00	35.000-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	35.000-	0,00	35.000-	0	0,00	35.000-	0,00

<b>754100101000: Industrieparkstr. Abschnitt ZG</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	644.812,38-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	644.812,38-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	644.812,38-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	644.812,38-	0	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0,00

fd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz-Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH-Vollzug EUR	Ermächtigungsübertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigung s-übertragung nach 2019 EUR	
		1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>754100101001: Straßenerschließung VIP Walldürn</b>										
2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	0	83.093,33	83.093-	0	0,00	83.093-	0,00
		68910000 Beiträge u. ähn.E.	0,00	0	83.093,33	83.093-	0	0,00	83.093-	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	83.093,33	83.093-	0	0,00	83.093-	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0	83.093,33	83.093-	0	0,00	83.093-	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

<b>754100101002: VIP III Straßenbau</b>										
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	93.000,00-	36.000-	47.817,96-	11.818	0	0,00	11.818	0,00
		78720000 Ausz. Tiefbaumaßn.	0,00	36.000-	0,00	36.000-	0	0,00	36.000-	0,00
		78730000 Ausz. s. Baumaßn.	0,00	0	47.817,96-	47.818	0	0,00	47.818	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	93.000,00-	36.000-	47.817,96-	11.818	0	0,00	11.818	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	93.000,00-	36.000-	47.817,96-	11.818	0	0,00	11.818	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	93.000,00-	36.000-	47.817,96-	11.818	0	0,00	11.818	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebe ner Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

**754100101003: Veräußerung von Straßen**

3	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachvermögen	0,00	50.000	0,00	50.000	0	0,00	50.000	0,00
		68210000 Veräuß.Grundst.Geb.	0,00	50.000	0,00	50.000	0	0,00	50.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0,00	50.000	0	0,00	50.000	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000	0,00	50.000	0	0,00	50.000	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

**755400100000: Ausgleichsmaßnahmen Erstattung**

2	+	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen Entgelten für Investitionstätigkeit	0,00	15.000	0,00	15.000	0	0,00	15.000	0,00
		68910000 Beiträge u. ähn.E.	0,00	15.000	0,00	15.000	0	0,00	15.000	0,00
6	=	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	0,00	15.000	0	0,00	15.000	0,00
13	=	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
14	=	Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000	0,00	15.000	0	0,00	15.000	0,00
16	=	Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8

**755400100001: Ausgleichsmaßnahmen**

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	30.000-	0,00	30.000-	0	0,00	30.000-	0,00
	78210000 ErwerbGrundst./Geb.	0,00	30.000-	0,00	30.000-	0	0,00	30.000-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000-	0	0,00	30.000-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000-	0,00	30.000-	0	0,00	30.000-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	30.000-	0,00	30.000-	0	0,00	30.000-	0,00

**757100400000: Werbeschilder VIP Walldürn**

6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	46.000-	0,00	46.000-	0	0,00	46.000-	0,00
	78210000 ErwerbGrundst./Geb.	0,00	46.000-	0,00	46.000-	0	0,00	46.000-	0,00
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.027,75-	0	2.930,73-	2.931	0	0,00	2.931	0,00
	78710000 Ausz.Hochbaumaßn.	5.027,75-	0	2.930,73-	2.931	0	0,00	2.931	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.027,75-	46.000-	2.930,73-	43.069-	0	0,00	43.069-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	5.027,75-	46.000-	2.930,73-	43.069-	0	0,00	43.069-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	5.027,75-	46.000-	2.930,73-	43.069-	0	0,00	43.069-	0,00

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis Vorjahr 2017 EUR	Fortgeschriebener Ansatz 2018 EUR	Ergebnis 2018 EUR	Vergleich Ansatz- Ergebnis EUR	Ergänzende Festlegungen im HH- Vollzug EUR	Ermächtigungs- übertragung aus 2017 EUR	Verfügbare Mittel abzgl. Ergebnis EUR	Ermächtigungs- übertragung nach 2019 EUR
		1	2	3	4	5	6	7	8
<b>757500200000: Radroutenübersichtsschilder</b>									
6	= Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0	0,00	0	0	0,00	0	0,00
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	5.200-	0,00	5.200-	0	0,00	5.200-	0,00
	78210000 ErwerbGrundst./Geb.	0,00	5.200-	0,00	5.200-	0	0,00	5.200-	0,00
13	= Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.200-	0,00	5.200-	0	0,00	5.200-	0,00
14	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	5.200-	0,00	5.200-	0	0,00	5.200-	0,00
16	= Gesamtkosten der Maßnahme	0,00	5.200-	0,00	5.200-	0	0,00	5.200-	0,00

## Anhang

### **Gliederung**

Die Schlussbilanz 2018 entspricht der Gliederung nach § 52 Absatz 3 (Aktiva) und Absatz 4 (Passiva) GemHVO. Die Gesamtergebnisrechnung 2018 wurde nach § 49 Abs. 2 in Verbindung mit § 2 GemHVO, die Teilergebnisrechnungen 2018 nach § 49 Abs. 2 in Verbindung mit §§ 2 und 4 Abs. 3 GemHVO gegliedert. Die Gesamt- und Teilfinanzrechnungen wurden nach § 50 i. V. m. §§ 3 und 4 Abs. 4 GemHVO gegliedert. Die aktiven und passiven Bilanzkonten, die Ergebnisrechnungskonten sowie die Finanzrechnungskonten richten sich nach dem Kontenrahmen Baden-Württemberg (VwV Produkt- und Kontenrahmen vom 30. August 2018; Anlage 31.2). Die Zuordnung der Bestände, der Erträge und Aufwendungen sowie der Ein- und Auszahlungen zu den Sachkonten erfolgte nach den Zuordnungshinweisen des Kontenrahmens Baden-Württemberg (VwV Produkt- und Kontenrahmen vom 30. August 2018, Anlage 31.2); die Zuordnung der Sachkonten zu den Bilanz-, Ergebnisrechnungs- und Finanzrechnungspositionen erfolgte nach den entsprechenden Vorgaben des Kontenrahmens Baden-Württemberg. Für den Anhang besteht keine besondere Formvorschrift. Er enthält Erläuterungen zu einzelnen Bilanz-, Ergebnis und Finanzrechnungspositionen. Gemäß § 284 HGB sind Erläuterungen zu den einzelnen Positionen getrennt in den Anhang aufzunehmen. Abweichungen der Haushaltsplanung und der Jahresergebnisse sind im Rechenschaftsbericht zu erläutern.

### **Hier die wichtigsten Eckpunkte der Bewertung:**

- Die Vermögensgegenstände werden grundsätzlich mit ihren Anschaffungs- und Herstellungskosten (AHK) angesetzt.
- Bewegliche Vermögensgegenstände, die vor 2011 angeschafft wurden, werden bis auf wenige Ausnahmen nicht inventarisiert und bilanziert.
- Für landwirtschaftlich genutzte Grundstücke, Grünflächen, Straßengrundstücke und ähnliche Grundstücksarten mit geringen Werten wird der Bodenrichtwert/örtliche Durchschnittswert zum Bewertungszeitpunkt herangezogen.
- Sind die Herstellungskosten des Straßenkörpers nicht ermittelbar, werden örtliche Durchschnittswerte angesetzt. Diese werden auf das Herstellungsjahr rückindiziert.
- Sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten für Gebäude nicht ermittelbar, so werden die Gebäude mit rückindizierten Gebäudeversicherungswerten bewertet.

## Erläuterungen zur Bilanz

### Bilanz

#### **Aktiva**

**1. Vermögen und aktive Rechnungsabgrenzung 14.165.138,96 EUR**

**1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände 2.972,62 EUR**

Unter der Position DV-Software ist die Software für unsere Geschwindigkeitsmessstationen verbucht.

**1.2 Sachvermögen 12.466.446,72 EUR**

Das Sachvermögen wird unterteilt in:

1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.479.440,52 EUR
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	358.283,37 EUR
1.2.3 Infrastrukturvermögen	8.242.481,81 EUR
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.291,06 EUR
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung.	98.251,57 EUR
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	284.698,39 EUR

Unter der Position „unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte“ fallen nur die Grundstücke und Ackerflächen, sowie landwirtschaftliche Nutzflächen und Waldflächen. Diese wurden von Rödl und Partner zum Bewertungszeitpunkt 01.01.2016 bewertet. Die Bewertung erfolgte grundsätzlich mit den Anschaffungs- und Herstellungskosten. Unter dieser Position erfolgt keine Abschreibung.

Bei den bebauten Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten erfolgt die Unterteilung in Grund und Boden bei Wohnbauten, in Gebäude sowie in Grund und Boden sonstige Gebäude. Bei uns handelt es sich um die Wohnung in der Marsbachstraße. Das Grundstück wurde unter Grund u. Boden gebucht, da hier keine Abschreibung erfolgt und das Betriebsgebäude unter der Position Gebäude. Bei Grund u. Boden der sonstigen Gebäude handelt es sich um einen Löschwasserbehälter im VIP III.

Unter dem Infrastrukturvermögen werden hier ein Regenrückhaltebecken im VIP II und die Regenwasser- und Schmutzwasserkanäle im VIP II der Industrieparkstraße erfasst. Auch das Pumpwerk inkl. Druckleitung der Industrieparkstraße wurde hier gebucht. Ein weiterer großer Posten stellen die Erschließungsstraßen und Straßenbeleuchtungen dar.

Die E-Bikes des GVV sind unter Maschinen u. Technischen Anlagen, Fahrzeuge ausgewiesen. Insgesamt hat der GVV sechs E-Bikes, die der Öffentlichkeit zum Verleih zur Verfügung stehen.

Als Betriebs- und Geschäftsausstattung werden z. B. Schränke wie der Waffenschrank oder Rollschrank, der Präsentationsbildschirm, Drucker, Laptop sowie die Geschwindigkeitsmesskameras und Systemmasten bei uns ausgewiesen.

Bei den Anlagen im Bau handelt es sich um die Erschließungsmaßnahme „Erschließung VIP III - Verlängerung der Industrieparkstraße“. Die Umbuchung in eine Anlage erfolgt erst nach Fertigstellung des VIP III. Erst dann erfolgt auch die Abschreibung dieser teilweise abschreibungsfähigen Anlagen.

### **1.3 Finanzvermögen 1.686.088,95 EUR**

Das Finanzvermögen wird unterteilt in:

1.3.2. Sonstige Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	300,00 EUR
1.3.6. Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleistungen	502.924,81 EUR
1.3.7. privatrechtliche Forderungen	5.048,49 EUR
1.3.8. Liquide Mittel	1.177.785,65 EUR

Bei den sonstigen Beteiligungen und Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen handelt es sich um den Geschäftsanteil am Stammkapital der Volksbank Franken in Höhe von 150,00 Euro sowie den Geschäftsanteil am Stammkapital des Badischen Gemeinde-Versicherungs-Verbands in Höhe von 150,00 Euro. Bei diesem Posten erfolgt keine Abschreibung.

Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen werden die Forderungen dargestellt, die sich aufgrund öffentlich-rechtlicher Vereinbarungen, Satzungen oder Rechtsverordnungen ergeben. Hierunter fallen auch die Forderungen aus der Abrechnung mit den Verbandsgemeinden zum 31.12.2018, die erst Anfang des Jahres 2019 bezahlt wurden sowie z.B. die Abrechnung des Verbandsbauamts oder auch die Forderungen aus Ordnungswidrigkeiten, die bisher noch nicht bezahlt wurden.

Als privatrechtliche Forderung bezeichnet man das Recht, von einem Dritten aufgrund eines Schuldverhältnisses eine Leistung zu fordern. Meist aufgrund eines gegenseitigen Vertrags wie z. B. aus Miete, Schadensersatz oder privatrechtlichen Benutzungsentgelten. Bei uns handelt es sich um Pachteinnahmen.

Die als negative Forderungen ausgewiesenen Beträge sind keine kreditorischen Debitoren, sondern eine Umgliederung von Forderungen die als privatrechtliche Forderung abgesetzt wurden, die ursprüngliche Forderung allerdings unter den öffentlich-rechtlichen Forderungen eingestellt war. Daher sind diese als negative Forderung unter Konto 15110090 separat dargestellt.

Unter den Liquiden Mittel sind die Finanzbestände bei der Volksbank Franken und der Sparkasse Neckartal-Odenwald dargestellt.

## 2. Abgrenzungsposten

### 2.1 Aktive Rechnungsabgrenzung

9.630,67 EUR

Als Aktive Rechnungsabgrenzung bezeichnet man Aufwendungen, die bereits im aktuellen Geschäftsjahr bezahlt und gebucht wurden, aber wirtschaftlich dem folgenden Geschäftsjahr zuzurechnen sind (§ 48 Abs. 1 GemHVO). Das NKHR verweist darauf, dass daher die entsprechenden Aufwandskonten durch „Aktive Rechnungsabgrenzung“ zu berichtigen sind. Es handelt sich also um eine Leistungsforderung. Bei uns werden die Beamtengehälter für Januar 2019 ausgewiesen, da diese bereits Ende Dezember 2018 ausgezahlt werden müssen.

## **PASSIVA**

**1. Eigenkapital 494.835,96 EUR**

**1.1 Basiskapital 494.835,96 EUR**

Das Basiskapital ist die Differenz zwischen Vermögen und aktiven Rechnungsabgrenzungsposten sowie Rücklagen, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und passiven Rechnungsabgrenzungsposten. Als Gemeindeverwaltungsverband legen wir das ordentliche und außerordentliche Ergebnis aus unserer Ergebnisrechnung auf die Mitgliedsgemeinden um, so dass sich an dieser Position nur Änderungen ergeben, wenn Änderungen aus der Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik oder Änderungen bei den Bewertungen aller Vermögensgegenstände verbucht werden müssen, Änderungen nach einer Prüfung festgestellt werden oder der GVV eine Tilgungsumlage erheben muss.

Die Differenz des Basiskapitals 2017 und 2018 in Höhe von 307.020,21 Euro ergibt sich aus der Umbuchung des Lyma Ergebnisses mit 292.952,70 Euro lt. Beschluss der Verbandsversammlung vom 31.03.2021, der Verbuchung der Dispositionsrückstellungen für den GVV aus FAG Zuweisungen für die Zubringer in Höhe von 3.640,00 Euro und einer Tilgungsumlage die wir von den Mitgliedskommunen eingefordert haben in Höhe von insgesamt 10.427,51 Euro

**1.2 Rücklagen 0,00 EUR**

**1.2.3 davon Zweckgebundene Rücklagen 0,00 EUR**

Die FAG-Zuweisungen für die Gemeindeverbindungsstraßen (Dispositionsrückstellungen) werden nun unter den Verbindlichkeiten der Bilanz ausgewiesen. Die Gemeindeverbindungsstraßen sind mittlerweile im Anlagevermögen des GVV ausgewiesen, da der GVV Träger der Baulast ist. Weitere Rücklagen sind im Jahr 2018 nicht gebucht.

**2. Sonderposten 7.558.347,44 EUR**

**2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen 799.556,48 EUR**

Unter den Sonderposten für Investitionszuweisungen werden die erhaltenen Mittel dargestellt, die der Kommune für die Finanzierung für Investitionen (Anschaffung oder Herstellung von Vermögensgegenständen) zur Verfügung gestellt werden. Dies muss als Sonderposten in der Bilanz ausgewiesen werden, da diese Mittel kein Eigenkapital darstellen, weil diese nicht selbst erwirtschaftet wurden.

## **2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge 2.066.651,28 EUR**

Als Investitionsbeiträge gelten die Anschluss- und Erschließungsbeiträge nach §§ 20 ff. KAG. Hierbei handelt es sich um die Erschließung des VIP.

Weiterhin werden unter dieser Position die Sonderposten für Anschaffungen beweglicher Wirtschaftsgüter ausgewiesen, die über eine Investitionskostenumlage von den Mitgliedskommunen bezahlt werden. Gemäß § 18 GKZ hat man als Gemeindeverwaltungsverband die Wahl, erhobene Investitionsumlagen entweder im Eigenkapital oder als zu passivierender Sonderposten darzustellen. Wir haben uns für die Verbuchung als Sonderposten entschieden, da die Abschreibungen und die Auflösung der Sonderposten den Ergebnishaushalt neutralisieren und sich somit die allgemeine Betriebskostenumlage nicht erhöht. Des Weiteren werden hier die Zuschüsse verbucht, die die Mitgliedskommunen für die Gemeindeverbindungsstraßen erhalten hatten. Diese Zuschüsse werden bei der Bildung der sonstigen Sonderposten dann subtrahiert, damit sich auch hier die Abschreibung und Auflösung ergebnisneutral ausgleichen.

## **2.3 Sonstige Sonderposten 4.692.139,68 EUR**

Bei den sonstigen Sonderposten handelt es sich um die Gemeindeverbindungsstraßen, die wir nach Prüfung der GPA in der Bilanz des GVV aufnehmen mussten, da der Gemeindeverwaltungsverband Träger der Baulast ist. Die Grundstücke der Gemeindeverbindungsstraßen werden weiterhin in den Bilanzen der Mitgliedskommunen ausgewiesen. Die Auflösung dieser Sonderposten, der Zuschüsse, die die Mitgliedskommunen für die Gemeindeverbindungsstraße erhalten haben (siehe 2.2) und die Abschreibungen der Gemeindeverbindungsstraßen, gleichen sich ergebnisneutral aus.

## **3. Rückstellungen 167.595,98 EUR**

### **3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen 167.595,98 EUR**

Bei den Lohn- und Gehaltsrückstellungen handelt es sich um eine Altersteilzeitrückstellung für einen Beschäftigten. Diese wurde in der Arbeitsphase ab Juli 2016 bis Dezember 2018 aufgestockt und in den Jahren der Freistellungsphase vom Januar 2019 bis zum März 2021 wieder aufgelöst. Die Pflicht zur Bildung der Rückstellung ergibt sich aus § 41 GemHVO. Rückstellungen werden gebildet für Beträge, die dem Grunde nach, nicht aber nach Höhe und Fälligkeit bereits im Abschlussjahr bekannt sind.

<b>4. Verbindlichkeiten</b>	<b>5.944.359,58 EUR</b>
<b>4.2. Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen</b>	<b>4.972.684,76 EUR</b>
<b>4.2.1 Investitionskredite</b>	<b>4.972.684,76 EUR</b>

Die Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen sind beim Gemeindeverwaltungsverband ausschließlich Kredite für Investitionen. Bei den Investitionskrediten handelt es sich um Kredite die der GVV bei verschiedenen Banken für große Investitionen aufgenommen hat. Alle Kredite haben Laufzeiten über 5 Jahre. Bei dem derzeitigen günstigen Zinsniveau konnten wir schon Kredite mit einem Zinssatz von 3,8 % auf einen Zinssatz von 0,8% umschulden.

<b>4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>141.680,27 EUR</b>
---	-----------------------

Bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen handelt es sich größtenteils um Verbindlichkeiten gegenüber den Mitgliedsgemeinden bezüglich den Jahresabrechnungen z. B. von Mitarbeitergestellung im Bereich der Lohnabrechnungen oder der Telefonzentrale des GVV.

<b>4.6 Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>829.994,55 EUR</b>
---------------------------------------	-----------------------

Bei den sonstigen Verbindlichkeiten 2018 handelt es sich um Verbindlichkeiten aus den Dispositionsrückstellungen, die bei der Eröffnungsbilanz noch im Bereich der Rücklagen ausgewiesen wurden. Ein weiterer großer Posten hier sind die HR (Human Ressource) - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen. Dies betrifft die Lohnzahlungen an die Mitarbeiter.

## Angaben zur Ergebnisrechnung

Gemäß § 47 Abs. 2 GemHVO muss die Nichtvergleichbarkeit des Abschlussjahres sowie des Vorjahres erläutert werden.

Für die Darstellung der Ergebnisrechnung wurde die Verwaltungsvorschrift des Innenministeriums Baden-Württemberg über den Produktrahmen für die Gliederung der Haushalte, den Kontenrahmen und weitere Muster für die Haushaltswirtschaft der Gemeinden (VwV Produkt- und Kontenrahmen) vom 30. August 2018 beachtet.

Als Gemeindeverwaltungsverband haben wir uns nach den Vorschriften der Handreichung zur Vermögens- und Umlagefinanzierung von Zweckverbänden und Gemeindeverwaltungsverbänden in der Kommunalen Doppik 2. Fassung Stand 28.10.2019 gerichtet.

Nach § 49 Abs. 4 GemHVO müssen die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen erläutert werden soweit sie für die Ertragslage nicht von untergeordneter Bedeutung sind.

Die für das Jahr 2018 geplante Verbandsumlage konnte aufgrund der Anpassungsbuchungen dementsprechend reduziert werden. Die Allgemeine Verbandsumlage hat sich um 196.962 Euro gegenüber der geplanten Umlage von 896.173 Euro gemindert, und im Vergleich zum Jahr 2017 sogar um 294.966,69 Euro reduziert. Für das Jahr 2018 ergibt sich eine Verbandsumlage in Summe der ordentlichen Umlage und der außerordentlichen Umlage in Höhe von 24,83 Euro pro Einwohner bzw. insgesamt von 531.077,08 Euro.

	im HHP gepl.	tats. ordentl. Umlage	außerord. Umlage						
Verbandsumlage in €	41,88 €	32,69296482	7,86630486	24,82666					
	EW 21.399	EW 21.374	EW 21.374						
Gemeinde/ Stadt	Einwohner	Verbandsumlage 2018	Nacherhebung	Summe Verbandsumlage	Bereits bezahlt	Restzahlung an Gemeinde	Außerordentliche Umlage	Gesamtsumme	
Hardheim	6810	222.639,09 €	137,66 €	222.776,75 €	284.600,00 €	-61.823,25 €	-53.569,54 €	-115.392,79 €	
Höpfingen	3008	98.340,43 €	60,80 €	98.401,23 €	126.000,00 €	-27.598,77 €	-23.661,85 €	-51.260,62 €	
Walldürn	11.556	377.799,90 €	233,59 €	378.033,49 €	485.000,00 €	-106.966,51 €	-90.903,02 €	-197.869,53 €	
Summe	21.374	<b>698.779,43 €</b>	<b>432,05 €</b>	699.211,48 €	895.600,00 €	-196.388,52 €	-168.134,40 €	-364.522,92 €	

Die Investitionszuweisungen und Umlagen fallen um 174.320 Euro niedriger aus als geplant aber um 5.374,31 Euro höher als im Jahr 2017. Die Veränderung ergibt sich aus der Auflösung der Sonderposten aus Beiträgen. Die Zuweisungen vom Land sind zum Jahr 2017 gleichgeblieben aber zur Planung 2018 um 22.641 Euro höher ausgefallen. Hier hat sich der Verband nach Handreichung zur Vermögens- und Umlagefinanzierung von Zweckverbänden und Gemeindeverbänden in der Kommunalen Doppik mit Stand vom 28.10.2019 i. V. m. §18 GKZ für die Bildung von Sonderposten bei der Anschaffung von beweglichen Wirtschaftsgütern entschieden. Die Entgelte für öffentliche Leistungen oder Einrichtungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 73.718,24 Euro gesunken. Dies liegt allerdings daran, dass die Bußgelder auf einem extra Konto 35610000 unter den sonstigen ordentlichen Erträgen gebucht werden. Dort sind die Einnahmen um 77.946,78 Euro gestiegen. Ansonsten gibt es bei den Erträgen keine größeren Abweichungen zum Vorjahr 2017.

Bei den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten handelt es sich z. B. um Miet- und Pachteinnahmen und Werbeeinnahmen in Gastgebermagazinen. Diese haben sich zu den geplanten Daten um 5.928 Euro etwas erhöht.

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen wurden 105.397 Euro weniger erzielt als geplant, da die angefallenen Kosten bei der Flächennutzungsplanung entsprechend weniger waren. Die Kostenerstattungen u. a. für Arbeitnehmer des GVV für z. B. städtische Maßnahmen sind um 119.231 Euro geringer ausgefallen, dafür haben sich aber die Erstattungen von privaten Unternehmen um 13.751 Euro erhöht. Eine weitere geringe Veränderung gab es bei den Erstattungen vom Land. Diese ist um 76,00 Euro höher ausgefallen

Bei den Zinsen und ähnlichen Erträgen gab es keine Einnahmen.

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen gibt es höhere Einnahmen im Vergleich zu den Plandaten von 357.531 Euro. Gegenüber dem Vorjahr beträgt die Abweichung + 73.197,06 Euro. Diese ergibt sich aus den Mehreinnahmen bei den Bußgeldern von 77.946,78 Euro und aus der Auflösung der sonstigen Sonderposten von 285.472 Euro aufgrund der Aufnahme der Gemeindeverbindungsstraßen im Anlagevermögen des GVV. Weitere geringere Abweichungen zum Vorjahr gibt es in diesem Bereich bei den Konzessionsabgaben (-2.013,14 Euro) und den Säumniszuschlägen, Mahngebühren und ähnlichen Aufwendungen (- 1.910,87 Euro).

Insgesamt weichen damit die ordentlichen Erträge 2017 (2.933.793,16 Euro) die ordentlichen Erträge 2018 (2.678.180,90 Euro) um einen tatsächlich niedrigeren Ertrag von 255.612,26 Euro ab. Dies liegt hauptsächlich an der verminderten ordentlichen Verbandsumlage.

Bei den Personalaufwendungen kommt die größte Abweichung mit 115.854,83 Euro gegenüber dem Vorjahr aus der unterschiedlichen Verbuchung der Beiträge der Versorgungskasse Beamte. Diese wurden im Jahr 2017 noch unter der separaten Position Randnummer 13 Versorgungsaufwendungen ausgewiesen. Seit dem Jahr 2018 werden diese unter den Personalaufwendungen verbucht. Die Abweichung zu den Plandaten ergibt sich aus der nicht geplanten Altersteilzeitrückstellung. Die Einstellung der Rückstellung erfolgt in den Jahren 2016-2018. Diese wird dann in den Jahren 2019-2021 wieder aufwandsmindernd aufgelöst.

Die Versorgungsaufwendungen für die verbeamteten Ruheständler werden auf dem Konto 40210000 geplant und seit 2018 auch dort verbucht. Daher gibt es hier zum Vergleich zum Jahr 2017 die Abweichung von 117.071,07 Euro.

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind die Kosten um 103.142,82 Euro geringer ausgefallen als im Jahr 2017. Die Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens ist um 27.900,95 Euro gegenüber dem Vorjahr gesunken und die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen sogar um 49.490,28 Euro. Hier wurden Kosten für die Unterhaltung der Straßen eingespart.

Die Abschreibungen haben sich um 17.943,67 Euro zum Jahr 2017 vermindert. Gegenüber den Plandaten des Jahres 2018 ergibt sich allerdings eine erhöhte Afa um 337.221,32 Euro. Dies hängt größtenteils auch mit der GPA Prüfung und den jeweiligen Änderungsbuchungen zusammen. Die Abschreibungen haben sich sehr erhöht, allerdings auch die Auflösung der Sonderposten im Ertragsbereich (s. oben).

Schon allein durch die Aufnahme der Gemeindeverbindungsstraßen im Anlagevermögen des GVV hat sich die Abschreibung um 285.472,00 Euro erhöht und somit natürlich auch die Auflösung der sonstigen Sonderposten um 285.472,00 Euro. Weitere kleinere Beträge fallen auf die Abschreibungen von Forderungen wegen befristeter oder unbefristeter Niederschlagung.

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gibt es einen tatsächlichen Minderaufwand in Höhe von 21.799,49 Euro. Die Geschäftsaufwendungen haben sich um 31.241,23 Euro erhöht, dafür sind die Erstattungen an die Gemeinden, auch wegen der niedrigeren ordentlichen Umlage um 50.977,66 Euro gesunken.

Das außerordentliche Ergebnis ergibt sich aus Verkäufen von Flurstücken, bei denen der Verkaufspreis höher ist als der Wert des Flurstücks in unserem Anlagevermögen. Wird ein Flurstück günstiger verkauft als es im Anlagevermögen verkauft wird, so entsteht ein außerordentlicher Aufwand. Da auch das außerordentliche Ergebnis mit den Mitgliedskommunen abgerechnet wird, wird die außerordentliche Umlage auf den Konten 50190000 „sonstige außerordentliche Erträge“ und 51190000 „sonstige außerordentliche Aufwendungen“ verbucht. Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen werden im Haushalt nicht geplant. Daher ergibt sich immer eine Differenz des außerordentlichen Ergebnisses. Dieses wird über eine separate außerordentliche Umlage eingefordert oder ausgeschüttet und die Einnahmen oder Ausgaben auch im außerordentlichen Bereich gebucht, so dass das Ergebnis weder einen Jahresüberschuss noch einen Jahresfehlbetrag ausweist.

Bei den außerordentlichen Erträgen ist eine außerordentliche Auflösung von Sonderposten verbucht. Dies ist eine Berichtigung des Sonderpostens der Gemeindeverbindungsstraße Walldürn-Altheim in Höhe von 268.215,16 Euro. Bei den Erträgen aus Veräußerung von Grundstücken handelt es sich um die Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken und der Abwassereinrichtung im VIP.

Bei den außerordentlichen Aufwendungen ist eine außerplanmäßige Abschreibung in Höhe von 268.215,16 Euro verbucht. Dies betrifft ebenfalls die Berichtigung der Gemeindeverbindungsstraße Walldürn-Altheim. Weitere geringfügige Aufwendungen ergeben sich aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden in Höhe von 977,00 Euro.

### Angaben für Einbeziehung von Fremdkapitalzinsen in die Herstellungskosten

Fremdkapitalzinsen gehören grundsätzlich nicht zu den Herstellungskosten. Nur Fremdkapitalzinsen, die zur Finanzierung der Herstellungskosten eines Vermögensgegenstandes verwendet werden, können ausschließlich für den Zeitraum der Herstellung als Herstellungskosten mit einbezogen werden.

Der GVV Hardheim-Walldürn hat keine Zinsen für Fremdkapital bei den Herstellungskosten berücksichtigt.

## Anteil beim Kommunalen Versorgungsverband

In Folge von Art. 5 des Gesetzes zur Reform des Gemeindehaushaltsrechts vom 04.05.2009 bildet der KVBW für seine Mitglieder Rückstellungen für die Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen (Pensionsrückstellungen).

Dies ist in § 27 Abs. 5 des Gesetzes über den Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg (GKV) geregelt.

Der auf das Mitglied entfallende Anteil soll gemäß § 53 GemHVO im Jahresabschluss ausgewiesen werden.

Der Anteil des Gemeindeverwaltungsverbands bei dem Kommunalen Versorgungsverband Baden-Württemberg auf Grund nach § 27 Abs. 5 GKV gebildeten Pensionsrückstellungen beträgt zum Bilanzstichtag 2.772.910 Euro.

Der voraussichtliche Anteil zum Stichtag 31.12.2019 beträgt nach derzeitigem Stand 2.802.116 Euro.

## Anlagen zum Anhang

Nach § 95 (3) gehören zu den Pflichtanlagen eines Jahresabschlusses die

Vermögensübersicht

Schuldenübersicht und die

Übersicht der in das folgende Jahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen.

Für die einzelnen Anlagen (s. folgende Seiten) sind die nach § 144 Nr. 16, 18 und 24 erlassenen Verwaltungsvorschriften und Formulare zu verwenden.

## Ergebnisverwendung

Nr.	Stufen der Ergebnisverwendung	Ergebnis des Haushaltsjahres		vorgetragene Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses aus dem Jahr			Rücklagen aus Überschüssen des		Basiskapital
		Sonderergebnis	Ordentliches Ergebnis	2016	2015	2014	ordentlichen Ergebnisses	Sonderergebnisses	
1	<b>Ergebnis des Haushaltsjahres</b>	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
2	Abdeckung vorgetragener Fehlbeträge aus dem ordentlichen		0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €			
3	Zuführung zur Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00 €				0,00 €		
4	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		0,00 €				0,00 €		
5	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch einen Überschuss des Sonderergebnisses	0,00 €	0,00 €						
6	Zuführung eines Überschusses des Sonderergebnisses zur Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00 €						0,00 €	
7	Ausgleich eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses	0,00 €						0,00 €	
8	Ausgleich eines Fehlbetrags des ordentlichen Ergebnisses durch Entnahme aus der Rücklage aus Überschüssen des Sonderergebnisses		0,00 €					0,00 €	
9	Vorträge nicht gedeckter Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses des Haushaltsjahres sowie aus Vorjahren in das Folgejahr		0,00 €	0,00 €	0,00 €				
10	Verrechnung eines aus dem drittvorangegangenen Jahr vorgetragenen Fehlbetrags mit dem Basiskapital					0,00 €			0,00 €
11	Verrechnung eines Fehlbetrags des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	0,00 €							0,00 €
12	<b>vorläufige Endbestände</b>						0,00 €	0,00 €	0,00 €
13	Umbuchung aus den Ergebnismrücklagen in das Basiskapital nach § 23 Satz 3 GemHVO						0,00 €	0,00 €	0,00 €
14	<b>Endbestände</b>						0,00 €	0,00 €	0,00 €

Die Pflichtanlage der Ergebnisverwendung wurde nicht befüllt, da wir im Jahresabschluss weder ein ordentliches noch ein außerordentliches Ergebnis ausweisen.

## Vermögensübersicht

Vermögen	Stand zum 01.01. des Haushalts- jahres <sup>1)</sup>	Vermögensveränderungen im Haushaltsjahr					Stand am 31.12. des Haushalts- jahres (Σ Sp. 2 bis 7)
		Vermögens- zugänge	Vermögens- abgänge <sup>2)</sup>	Umbu- chungen	Zuschrei- bungen	Abschrei- bungen <sup>3)</sup>	
EUR							
1	2	3	4	5 <sup>4)</sup>	6	7	8
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	5.202,08					-2.229,47	2.972,61
2. Sachvermögen (ohne Vorräte)							
2.1. Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	3.444.270,59	88.666,65	-50.271,72	-3.225,00			3.479.440,52
2.2. Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	370.210,12					-11.926,75	358.283,37
2.3. Infrastrukturvermögen	9.112.267,69	200.944,91	-623.614,59	8.252,75		-455.368,95	8.242.481,81
2.4. Bauten auf fremden Grundstücken							
2.5. Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler							
2.6. Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	5.369,64					-2.078,58	3.291,06
2.7. Betriebs- und Geschäftsausstattung	72.673,42	50047,08				-24.468,93	98.251,57
2.8. Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	241.908,18	47.817,96		-5027,75			284.698,39
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen und liquide Mittel)							
3.1. Anteile an verbundenen Unternehmen							
3.2. Sonst. Beteilig. u. Kapitaleinlagen in Zweckverbänden oder anderen kommunalen Zusammenschlüssen	300						300
3.3. Sondervermögen							
3.4. Ausleihungen							
3.5. Wertpapiere							
<b>insgesamt</b>	<b>13.252.201,72</b>	<b>387.476,60</b>	<b>-673.886,31</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-496.072,68</b>	<b>12.469.719,34</b>

<sup>1)</sup> entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

<sup>2)</sup> beinhaltet die Abhänge von Restbuchwerten aufgrund von Veräußerungen, Schenkungen, Umstufungen/Umwidmungen von Straßen, Sacheinlagen in Beteiligungen usw.

<sup>3)</sup> einschl. außerordentliche Abschreibungen

<sup>4)</sup> In dieser Spalte werden Umgliederungen bereits vorhandener Vermögensgegenstände auf andere Positionen der Übersicht abgebildet (z. B. von Nr. 2.8 nach Fertigstellung nach Nr. 2.3)

## Schuldenübersicht

Art der Schulden	am 01.01. des Haus- haltsjahres <sup>1)</sup>	zum 31.12. des Haus- haltsjahres	davon Tilgungszahlungen mit einem Zahlungsziel			Mehr (+) weniger (-) <sup>5)</sup>
			bis zu 1 Jahr <sup>2)</sup>	über 1 bis 5 Jahre <sup>3)</sup>	mehr als 5 Jahre <sup>4)</sup>	
EUR						
1	2	3	4	5	6	7
<b>1.1 Anleihen</b>						
<b>1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	5.031.671,64	4.972.684,76	59.703,02	218.603,63	4.694.378,11	-58.986,88
<i>1.2.1 Bund</i>						
<i>1.2.2 Land</i>						
<i>1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände</i>						
<i>1.2.4 Zweckverbände und dergleichen</i>						
<i>1.2.5 Kreditinstitute</i>	5.031.671,64	4.972.684,76	59.703,02	218.603,63	4.694.378,11	-58.986,88
<i>1.2.6 sonstige Bereiche</i> <sup>6)</sup>						
<b>1.3 Kassenkredite</b>						
<b>1.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>						
<b>1. Gesamtschulden Kernhaushalt</b>						

nachrichtlich:

**Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne Sondervermögen)<sup>7)</sup>**

2.1 Anleihen						
2.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
2.3 Kassenkredite						
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
<b>2. Gesamtschulden des Sondervermögens mit Sonderrechnung</b>						

**Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung <sup>7) 8)</sup>**

3.1 Anleihen						
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen						
3.3 Kassenkredite						
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4						
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung						
<b>3. Konsolidierte Gesamtschulden</b>	5.031.671,64	4.972.684,76	59.703,02	218.603,63	4.694.378,11	-58.986,88

<sup>1)</sup> entspricht Stand zum 31.12. des Vorjahres

<sup>2)</sup> Tilgungsraten im 1. Folgejahr

<sup>3)</sup> Tilgungsraten im 2. bis 5. Folgejahr

<sup>4)</sup> Tilgungsraten ab dem 6. Folgejahr

<sup>5)</sup> Spalte 3 minus Spalte 2

<sup>6)</sup> entspricht den Bereichen "Gesetzliche Sozialversicherung", "Verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen", "Sonstige öffentliche Sonderrechnungen", "Sonstiger inländischer Bereich" und "Sonstiger ausländischer Bereich" nach der Bereichsabgrenzung B

<sup>7)</sup> einschl. Sonderrechnungen nach § 59 GemHVO

<sup>8)</sup> nicht verbindlich für Gemeinden, die für das Jahr einen Gesamtabschluss aufstellen

Anmerkung: Die Übersicht kann durch Einbezug weiterer Verbindlichkeiten ausgebaut werden.

## Entwicklung der Liquidität zum Jahresabschluss

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzrechnung	
		Vorjahr 2017	Rechnungsjahr 2018
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn 01.01. (Liquide Mittel)	1.131.234,05 €	260.436,45 €
2	+/- Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung	339.693,00 €	252.150,29 €
3	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	-1.151.865,00 €	722.725,76 €
4	+/- Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	-67.239,00 €	-58.844,35 €
5	+/- Überschuss oder Bedarf aus haushaltsunwirksamen Ein- und Auszahlungen	8.614,00 €	1.317,50 €
<b>6</b>	<b>= Endbestand an Zahlungsmitteln am Jahresende</b>	<b>260.437,05 €</b>	<b>1.177.785,65 €</b>
7	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresende	0,00 €	0,00 €
8	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresende	0,00 €	0,00 €
<b>9</b>	<b>= liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>260.437,05 €</b>	<b>1.177.785,65 €</b>
10	- übertragene Ermächtigungen für Auszahlungen	0,00 €	0,00 €
11	+ nicht in Anspruch genommen Kreditermächtigungen (auch aus Vorjahren)	0,00 €	0,00 €
12	+ übertragene Ermächtigungen für Investitionszuwendungen	0,00 €	0,00 €
<b>13</b>	<b>= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>260.437,05 €</b>	<b>1.177.785,65 €</b>
14	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	0,00 €	0,00 €
15	- davon: für sonstige bestimmte Zwecke gebunden	0,00 €	0,00 €
<b>16</b>	<b>= bereinigte liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	<b>260.437,05 €</b>	<b>1.177.785,65 €</b>
17	nachrichtlich: Mindestliquidität ( § 22 Abs. 2 GemHVO)	49.003,41 €	44.825,71 €

## Übersicht Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr		davon voraussichtlich fällige Auszahlungen			
		2017	2018	2019	2020
Jahr	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
	1	2	3	4	5
2013	0,00				
2014	0,00				
2015	0,00				
2016	0,00				
<b>Summe:</b>					
<b>0,00</b>					
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen: 0,00					

## Rücklagenübersicht

<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen zum Jahresabschluss</b>		
Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Ergebn isrücklagen		
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses		
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses		
2. Zweckgebundene Rücklagen <b>Dispositionsrückstellung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Rücklagen gesamt		

In der Eröffnungsbilanz wurden unter dieser Position noch die Dispositionsrückstellungen der Gemeindeverbindungsstraßen dargestellt. Nach Prüfung der GPA sind diese nun in den sonstigen Verbindlichkeiten ausgewiesen.

## Entwicklung der Kennzahlen

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit								
			Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Planung	Planung	Planung
	Kennzahl <sup>1)</sup>	Einheit	VVJ (HJ - 2)	VJ (HJ - 1)	HJ	HJ+1	HJ+2	HJ+3
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>ERTRAGSLAGE</b>								
1 ordentliches Ergebnis								
absoluter Betrag		€						
Betrag je Einwohner		€/EW						
Aufwandsdeckungsgrad		%						
1.1 Steuerkraft - netto -								
absoluter Betrag		€						
Betrag je Einwohner		€/EW						
Anteil ordentlichen Aufwendungen		%						
1.2 Betriebsergebnis - netto -								
absoluter Betrag		€						
Betrag je Einwohner		€/EW						
Anteil ordentlichen Aufwendungen		%						
2. Sonderergebnis								
absoluter Betrag		€						
3. Gesamtergebnis								
absoluter Betrag		€						
<b>FINANZLAGE</b>								
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit								
absoluter Betrag		€			252.150,29			
Betrag je Einwohner		€/EW			11,80			
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss								
absoluter Betrag		€			58.986,68			
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel								
absoluter Betrag		€			193.163,61			
Betrag je Einwohner		€/EW			9.04			
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)								

absoluter Betrag		€			44.825,71			
8. liquide Eigenmittel zum Jahresende <sup>2)</sup>								
absoluter Betrag		€			1.177.785,65			
K A P I T A L L A G E								
9. Eigenkapital								
absoluter Betrag		€			494.835,96			
	9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
	absoluter Betrag	€			494.835,96			
	9.2 Eigenkapitalquote							
	Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%			3,49 %			
	9.3 Fremdkapitalquote							
	Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%			96,51 %			
10. Goldene Bilanzregel	Anlagendeckung							
	Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%			100			
11. Verschuldung								
absoluter Betrag		€			4.972.684,76			
Betrag je Einwohner		€/EW			232,65			
	11.1 Nettoneuverschuldung							
	absoluter Betrag	€						
<sup>1)</sup> Aus welchen Konten die Kennzahlen zu ermitteln sind, wird verbindlich auf der Internetseite des Innenministeriums ( <a href="http://www.im.baden-wuerttemberg.de">www.im.baden-wuerttemberg.de</a> ) bekannt gemacht.								
<sup>2)</sup> vgl. Zeile 9 in Anlage 22								

## Rückstellungsübersicht

### Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	EUR	
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO		
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	99.584,21	167.595,98
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen		
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien		
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen		
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen		
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen		
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO		
2.1 ...		
...		
Rückstellungen gesamt		

## Beteiligungsübersicht

<b>Beteiligungsübersicht</b>	Stand 01.01. Haushaltsjahr EUR	Zuführung im Haushaltsjahr EUR	Auflösung im Haushaltsjahr EUR
Stammkapital Volksbank Franken	150,00		
Stammkapital Badischer Gemeinde Versicherungs- Verband	150,00		
<b>Summe Beteiligungen</b>	<b>300,00</b>		

## Forderungsübersicht

<b>Forderungen</b>	Stand 01.01. Haushaltsjahr EUR	Stand 31.12. Haushaltsjahr EUR	Laufzeit bis zu einem Jahr EUR	Laufzeit von 1 - 5 Jahren EUR	Laufzeit von mehr als 5 Jahren EUR
<b>Forderungen aus öffentlich rechtlichen Dienstleistungen</b>	767.277,92	502.924,81	502.924,81		
Gebühren					
Beiträge					
Steuern					
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen					
Forderungen aus Transferleistungen					
<b>Privatrechtliche Forderungen</b>	20.751,80	5.078,49	5.078,49		
gegenüber dem privaten Bereich	30,00	30,00	30,00		
gegenüber dem öffentlichen Bereich					
gegen verbundene Unternehmern					
gegen Beteiligungen					
gegen Sondervermögen					
Sonstige Vermögensgegenstände					
<b>Gesamtsumme</b>	<b>788.029,72</b>	<b>508.003,30</b>	<b>508.003,30</b>		

### **Vorbemerkung:**

Gemäß § 54 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist im Rechenschaftsbericht der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die wirtschaftliche Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Es sollen die Erläuterung der Abweichung der Haushaltsjahresplanung sowie des Jahresergebnisses vorgenommen werden. Weitere Details zum Aufgabenbereich des GVV Hardheim-Walldürn sind auf Seite 7 unter „Allgemeines zum Gemeindeverwaltungsverband“ erläutert, auf die wir somit hinweisen.

Die Umstellung auf die doppische Buchhaltung erfolgte zum 01.01.2017.

Dem Gemeindeverwaltungsverband gehören seit Verbandsgründung folgende Mitglieder an:

- Stadt Walldürn (11.556 Einwohner zum 30.06.2017)
- Gemeinde Hardheim (6.810 Einwohner zum 30.06.2017) und die
- Gemeinde Höpfingen (3.008 Einwohner zum 30.06.2017)

### **Verbandsvorsitz am 31.12.2018**

**Verbandsvorsitzender Bgm. Markus Günther**

**Erster stellvertretender Verbandsvorsitzender Bgm. Volker Rohm**

**Zweiter Stellvertretender Verbandsvorsitzender Bgm. Adalbert Hauck**

**(bis 01.09.2021)**

### **Mitglieder der Verbandsversammlung im Jahr 2018**

#### **Gemeinde Hardheim**

*vertreten durch*

Volker Rohm  
Markus Weniger  
Peter Haas  
Eric Bachmann  
Arnold Knörzer  
Manfred Böhrer  
Sandra Hörner  
Klaus Schneider

#### **Gemeinde Höpfingen**

*vertreten durch*

Adalbert Hauck  
Stefan Michel  
Dieter Goldschmitt  
Birgit Müller

#### **Stadt Walldürn**

*vertreten durch*

Markus Günther  
Markus Kreis  
Martin Meidel  
Jürgen Miko  
Michael Ackermann  
Ralf Beyersdorfer  
Friedbert Günther  
Jürgen Mellinger  
Annemine Berberich  
Sabine Swoboda  
Ramona Paar

## **Folgende Mitarbeiter waren mit Aufgaben des Kassen- und Rechnungswesens für das Jahr 2018 beschäftigt:**

Geschäftsführer	Roland Frank
Ehemaliger Leiter Finanzwesen	Meikel Dörr
Ehemaliger Leiter Finanzwesen	Achim Steffan *21.02.2021
Mitarbeiterin Finanzwesen	Silke Kempf
Mitarbeiterin Finanzwesen	Diana Hammer

## **Rechnungsprüfungen**

Die Gemeindeprüfanstalt des Landratsamts Mosbach hat zuletzt die überörtliche Prüfung der Haushalts-, Kassen- und Rechnungsführung für die Haushaltsjahre 2014-2016, sowie der Eröffnungsbilanz 2017 in der Zeit vom 31.03.2020 – 15.07.2020 durchgeführt. Der Prüfbericht datiert auf den 14.10.2020.

Die Berichtigung der Eröffnungsbilanz erfolgte mit dem Jahresabschluss 2017 und wurde im Jahresabschluss 2017 erläutert.

## **Wirtschaftliche Lage**

Der GVV Hardheim-Walldürn hat zum 01.01.2017 auf das „Neue Kommunale Haushaltsrecht (NKHR)“ umgestellt.

Die Ergebnisrechnung wird anhand der Verbandsumlagen im ordentlichen sowie im außerordentlichen Ergebnis ausgeglichen. Der Gemeindeverwaltungsverband verrechnet über die Schlussabrechnung der Verbandsumlage sowie über eine Abrechnung der Sonderumlage Mitgliedskommunen. Daher wird in der Ergebnisrechnung weder im ordentlichen noch im außerordentlichen Jahresergebnis ein Jahresüberschuss- oder Fehlbetrag ausgewiesen

Die Abrechnungen der wirtschaftlichen Tätigkeiten erfolgt gemäß der Handreichung zur Vermögens- und Umlagefinanzierung von Zweckverbänden und Gemeindeverwaltungsverbänden in der Kommunalen Doppik mit Stand vom 28.10.2019 durch verschiedene Umlagen.

Der Gemeindeverwaltungsverband rechnet folgende Umlagen mit den Mitgliedskommunen ab. Als Grundlage dient § 18 GKZ:

### **Allgemeine Umlage.**

Hier sollen alle laufenden Kosten abzgl. der Einnahmen des Ergebnishaushaltes abgerechnet werden. Diese Umlage beinhaltet auch die Abschreibungen und die Auflösungen der Sonderposten. Die allgemeine Umlage wird pro Quartal von den Mitgliedskommunen als Teilzahlung eingeholt und am Jahresende per Schlussabrechnung abgerechnet, so dass der Ergebnishaushalt ausgeglichen ist. Sobald der neue Haushaltsplan beschlossen ist, wird auch die Umlagehöhe für Teilzahlungen dem aktuellen Haushalt angepasst.

### **Investitionskostenumlage.**

Für Investitionen beweglicher Wirtschaftsgüter oberhalb der GWG Grenze wird eine Investitionskostenumlage von den Mitgliedskommunen eingeholt. Beim Gemeindeverwaltungsverband stellen die Zahlungen der Kommunen dann einen Sonderposten dar und neutralisieren die Abschreibung des Wirtschaftsguts, so dass im Ergebnishaushalt keine weiteren Kosten anfallen. Nach Handreichung und §18 GKZ kann sich der Verband entscheiden, ob er die eingeholten anteiligen Kosten der Kommune ins Eigenkapital verbucht oder als Sonderposten ausweist. Wir haben uns für den Ausweis der Sonderposten entschieden, da sich der Abschreibungsaufwand und der Ertrag aus der Auflösung der Sonderposten ausgleichen und sich somit die Verbandsumlage nicht erhöht. Die Investitionskostenumlage muss bei Anschaffung des Wirtschaftsguts erhoben werden.

### **Außerordentliche Umlage.**

Sofern beim Gemeindeverwaltungsverband außerordentliche Erträge oder außerordentliche Aufwendungen z.B. durch die Veräußerung von Grundstücken über unserem Buchwert in der Anlagebuchhaltung oder unterhalb unsere Buchwerts anfallen, werden diese separat in einer außerordentlichen Umlage ausbezahlt oder eingeholt.

### **Tilgungsumlage.**

Sollte die Differenz aus den Abschreibungen und den Auflösungen der Sonderposten nicht ausreichen um die Darlehenstilgungen leisten zu können, muss der Gemeindeverwaltungsverband von den Mitgliedskommunen eine Tilgungsumlage erheben um den Finanzhaushalt zu decken. Die Tilgungsumlagen werden beim Verband im Basiskapital verbucht. Sollte allerdings die Differenz aus Abschreibung und Auflösung der Sonderposten höher sein als die Tilgungsraten, dann muss der Verband die Differenz auch wieder an die Mitgliedskommunen zurückführen (§18 Nr. 4 GKZ).

Größere Investitionen wie z. B. der Ausbau des Verbandsindustrieparks sollen per Kreditaufnahme gesichert werden.

Mit der Änderung des § 89 GemO (nunmehr mit der Überschrift „Liquidität“) wurde klargestellt, dass das Ziel dieser Rechtsnorm nicht die Aufnahme von Kassenkrediten, sondern die Sicherung der stetigen Zahlungsfähigkeit der Kommune (Liquidität) ist. Hierfür ist eine sachgerechte Liquiditätsplanung erforderlich. Im § 22 GemHVO wurde eine Mindestliquidität festgeschrieben. Zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit der Kommune sowie zur Vermeidung von Kassenkrediten soll sich der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkreditmittel in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Haushaltsjahre belaufen (sogen. Liquiditätsreserve). Diese Vorschrift muss bei Zweckverbänden gemäß § 18 Nr. 7 GKZ nicht eingehalten werden.

Der Gemeindeverwaltungsverband Hardheim-Walldürn betreibt u. a. eine Untere Verwaltungsbehörde (Straßenverkehrsrecht, Waffenrecht) und eine Baurechtsbehörde. Ziel ist, den Bürgern kurze und persönliche Anlaufstellen zu bieten um z. B. Bauanträge oder Namensänderungen schnellstmöglich zu besprechen und zu bearbeiten und natürlich die Verkehrserziehung. Hierzu zählen auch die Auswertungen aus den mobilen und stationären Geschwindigkeitsmessungen. Ebenso zählt die Flächennutzungsplanung und damit eine sinnvolle Raum- und Bodennutzung zu einer der wichtigen Aufgaben des GVV.

Die Finanzierung des Gemeindeverwaltungsverbands ist durch die Mitgliedskommunen gesichert.

Die Gesetzmäßigkeit des Haushaltsplanes 2018 wurde am 14.05.2018 durch das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis bestätigt.

Das Jahresergebnis ergab folgende Abweichungen vom Plan-/IST-Ansatz

	Planung in EUR	IST in EUR
<b>1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen</b>		
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	2.468.796	2.678.180,90
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	-2.468.796	-2.678.180,90
<b>1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2) von</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0	437.326,28
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0	-437.326,28
<b>1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen</b>		
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	2.437.883	2.319.328,89
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	-2.307.830	-2.067.232,60
<b>2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo aus 2.1 und 2.2) von</b>	<b>130.053</b>	<b>252.150,29</b>
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	1.535.000	960.368,25
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-1.216.700	-237.642,49
<b>2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5) von</b>	<b>318.300</b>	<b>722.725,76</b>

<b>2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6) von</b>	<b>448.353</b>	<b>974.876,05</b>
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0	0
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	-59.000	-58.844,35
<b>2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9) von</b>	<b>-59.000</b>	<b>-58.844,35</b>
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands,	389.353	-916.031,70
2.12 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen u. Auszahlungen	0	1.317,50
<b>2.13 Anfangsbestand an Zahlungsmitteln</b>	<b>260.436</b>	<b>260.436</b>
<b>2.14 Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 u. 2.12)</b>	<b>389.353</b>	<b>917.349,20</b>
<b>2.15 Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 u. 2.14)</b>	<b>649.789</b>	<b>1.177.785,65</b>
<b>3. Bilanz</b>	Wird im HHP nicht geplant	
3.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		2.972,62
3.2 Sachvermögen		12.466.446,72
3.3 Finanzvermögen		1.686.088,95
3.4 Abgrenzungsposten		9.630,67
3.5 Nettoposition		0
<b>3.6 Gesamtbetrag auf der Aktivseite</b>		<b>14.165.138,96</b>
3.7 Basiskapital		-494.835,96
3.8 Rücklagen		0
3.9 Fehlbetrag ordentliches Ergebnis		0
3.10 Sonderposten		-7.558.347,44
3.11 Rückstellungen		-167.595,98
3.12 Verbindlichkeiten		-5.944.359,58
3.13 Passiver Rechnungsabgrenzungsposten		0
<b>3.14 Gesamtbetrag auf der Passivseite</b>		<b>-14.165.138,96</b>

Die Abweichungen im Ergebnishaushalt liegen im Wesentlichen an den Nachbuchungen und Korrekturen nach der GPA Prüfung wie z. B. die Bildung von Sonderposten für die VIP-Straßen und den Abschreibungen für Erschließungsbeiträge bei den Grundstücken, Straßen und der Straßenbeleuchtung bei den Verbandsindustriestraßen. Eine weitere Abweichung ergibt sich aus der Verbuchung der Altersteilzeitrückstellung eines Beschäftigten für das Jahr 2018.

Die Personalausgaben liegen im Jahr 2018 bei 1.191.741,02 Euro und somit um 21.941,02 Euro höher als geplant. Dies liegt hauptsächlich an der Verbuchung der Altersteilzeitrückstellung.

Das außerordentliche Ergebnis ergibt sich aufgrund von Grundstücksverkäufen/Käufen im VIP. Ebenso wird im außerordentlichen Ergebnis eine außerordentliche Auflösung eines Sonderpostens für die Gemeindeverbindungsstraße Waldstetten-Altheim dargestellt. Hier wurde die Höhe des Sonderpostens sowie des Anlageguts der Gemeindeverbindungsstraße berichtigt, da die Gemeinde Höpfigen hier einen Zuschuss erhalten hatte.

Die Verbandsumlage betrug im Jahr 2018 699.211,47 Euro und weicht somit gegenüber dem Planansatz von 896.173 Euro um 196.961,53 Euro ab. Gegenüber dem Vorjahr 2017 hat sich die Verbandsumlage um 294.966,69 Euro gemindert. Als Grund hierfür sind hier die Mehreinnahmen bei den Bußgeldern in Höhe von 77.946,78 Euro gegenüber dem Vorjahr und 76.773,05 Euro gegenüber dem Haushaltsansatz zu nennen. Ebenso waren bei der Planung des Jahres 2018 die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten, gerade bei den Gemeindeverbindungsstraßen in Höhe von 285.471,70 Euro nicht berücksichtigt. Kostenersparnisse gab es bei der Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens. Hier wurde der Planansatz mit 267.750 Euro um 202.392,61 Euro unterschritten. Gegenüber dem Vorjahr haben wir in diesem Bereich einen Minderaufwand von 27.900,55 Euro. Auch bei der Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen konnten wir gegenüber dem Vorjahr 49.490,28 Euro geringere Kosten verbuchen. Ebenso bei den besonderen Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen, wo wir Kosten in Höhe von 20.748,86 Euro gegenüber dem Vorjahr einsparen konnten. Ähnlich wie bei den Erträgen aus Auflösung von Sonderposten haben sich auch die Abschreibungen um 335.106 Euro gegenüber den Plandaten erhöht. Dies liegt auch an der Aufnahme der Gemeindeverbindungsstraßen in das Anlagevermögen des GVV. Die Geschäftsaufwendungen sind um 31.241,23 Euro gegenüber dem Jahr 2017 gestiegen, sind aber mit Kosten von 198.776,02 Euro weit unter dem Planansatz von 402.420 Euro. Bei dem Konto Erstattungen an Gemeinden haben wir geringere Kosten von 50.977,66 Euro gegenüber dem Vorjahr aber mit 215.082,91 Euro deutlich höhere Kosten als den geplanten Wert von 129.500 Euro.

Von der ordentlichen Verbandsumlage entfielen auf die Mitgliedskommunen folgende Anteile:

Gemeinde/ Stadt	Einwohner	Verbandsumlage 2018
Hardheim	6.810	222.639,09 €
Höpfingen	3.008	98.340,43 €
Walldürn	11.556	377.799,90 €
Summe	21.374	<b>698.779,43 €</b>

Die Baurechtsbehörde erzielte 2018 ein ordentliches Ergebnis von 14.414,04 Euro und die untere Verwaltungsbehörde 2018 ein ordentliches Ergebnis in Höhe von 61.822,83 Euro.

### **Zuweisungen für die Gemeindeverbindungsstraßen**

Die laufenden Zuweisungen nach § 26 FAG für die Gemeindeverbindungsstraßen betragen je km 2.600,00 Euro. Bei einer Straßenlänge von zusammen 84,3 km ergab dies Gesamtzuweisungen in Höhe von 219.180,00 Euro.

Diese Zuweisungen wurden entsprechend der jeweiligen Streckenlängen wie folgt zugeteilt:

		Zuteilung 2018	Stand 31.12.2018
Stadt Walldürn	32,7 km	85.020,00 Euro	110.496,80 €
Gemeinde Hardheim	29,4 km	76.440,00 Euro	458.091,94 €
Gemeinde Höpfingen	20,8 km	54.080,00 Euro	250.013,27 €
GVV Hardheim-Walldürn	1,4 km	3.500,00 Euro	44.924,61 €

## Veränderungen im Bereich des Anlagevermögens 2018.

Anlage	Aktivierung	Bezeichnung	AnschWert	kumul Afa	Buchwert	Währung
100010000169	09.03.2018	2660-09796/00000-Ackerland	36.933,55	0	36.933,55	EUR
100010000170		2660-07195/00001-Landwirtschaftsfläche	513,82	0	513,82	EUR
100010000171	09.03.2018	2660-07055/00000-Landwirtschaftsfläche	3.164,39	0	3.164,39	EUR
100020000154	01.07.2018	Werbeschild VIP - B 47	1.696,86	-593,91	1.102,95	EUR
100020000155		Werbeschild VIP - B 27	6.261,62	-2.191,56	4.070,06	EUR
100090000141		SoPo Kamera PoliScan speed-System TM1	-48.617,45	24.308,73	-24.308,72	EUR
100090000142		SoPo Werbeschild VIP-B27	-6.261,62	2.191,56	-4.070,06	EUR
100090000143	01.07.2018	SoPo Werbeschild VIP-B47	-1.696,86	593,91	-1.102,95	EUR
100030000016	02.07.2018	Kamera PoliScan speed-System FM1	48.617,45	-24.308,73	24.308,72	EUR
100010000233	03.07.2018	2660-11100/00017-Bauplatz	192.510,00	0	192.510,00	EUR
100020000148		2660-11030/00040-Verkehrsfläche Am Limes	961	0	961	EUR
100020000149		2660-11100/00016-Verkehrsfläche Birkenbüschleinw.	3.514,00	0	3.514,00	EUR
100020000150	03.07.2018	2660-11100/00111-Verkehrsfläche	62	0	62	EUR
100090000144	01.10.2018	SoPo Waffenschrank 2018	-1.429,63	331,89	-1.097,74	EUR
100020000183	18.10.2018	GVStr. Waldstetten-Altheim Teil III	149.834,11	-12.174,01	137.660,10	EUR
100090000155		SoPo GVSt Waldstetten-Altheim Teil III	-52.000,00	4.225,00	-47.775,00	EUR
100090000154	18.10.2018	SoPo GVSt Waldstetten-Altheim Teil III	-97.834,11	7.949,01	-89.885,10	EUR
100030000017	23.10.2018	Waffenschrank	1.429,63	-331,89	1.097,74	EUR
100010000238	12.11.2018	2660-11030/00122-Grünfläche	1.193,07	0	1.193,07	EUR
100020000152	18.12.2018	2660-09435/00000 - Feldweg	38.955,47	0	38.955,47	EUR
100020000153	18.12.2018	2660-11057/00000 - Feldweg	11.621,10	0	11.621,10	EUR

Hier sind die Neuanschaffungen des Jahres 2018 dargestellt. Bei den Werbeschildern, dem Waffenschrank sowie der PoliScan Kamera haben wir in gleicher Höhe den Sonderposten gebildet. Daher gleichen sich die Werte in der Spalte „kumul. Afa“ aus. Gleiches gilt für die Gemeindeverbindungsstraße Waldstetten-Altheim mit Datum vom 18.10.2018. Auch hier haben wir in gleicher Höhe einen Sonderposten gebildet. Da Grundstücke nicht abgeschrieben werden ergibt sich in der Spalte „kumul. Afa“ die Summe 0,00 Euro und somit keine Auswirkung auf die Verbandsumlage.

	BilanzPos	Wert GJ-Beginn	Abschreibung	Abgang	Umbuchung	Zugang	Zuschreibung	Wert GJ-Ende	Währg
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	1011000000	5.202,08	2.229,46-	0,00	0,00	0,00	0,00	2.972,62	EUR
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u.	1012010000	3.444.270,59	0,00	50.271,72-	3.225,00-	88.666,65	0,00	3.479.440,52	EUR
1.2.2 Bebaute Grundstücke und	1012020000	370.210,12	11.926,75-	0,00	0,00	0,00	0,00	358.283,37	EUR
1.2.3 Infrastrukturvermögen	1012030000	9.112.267,69	455.368,95-	623.614,59-	11.183,48	198.014,18	0,00	8.242.481,81	EUR
1.2.6 Maschinen und technische	1012060000	5.369,64	2.078,58-	0,00	0,00	0,00	0,00	3.291,06	EUR
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsa	1012070000	72.673,42	24.468,93-	0,00	0,00	50.047,08	0,00	98.251,57	EUR
1.2.9 Geleistete Anzahlungen,	1012090000	241.908,18	0,00	0,00	7.958,48-	50.748,69	0,00	284.698,39	EUR
1.3.2 Sonstige Beteiligungen u	1013020000	300,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300,00	EUR
2.1 Sonderposten f. Investitio	2021000000	847.689,65-	48.133,17	0,00	0,00	0,00	0,00	799.556,48-	EUR
2.2 Sonderposten f. Investitio	2022000000	2.070.554,34-	113.908,62	0,00	0,00	110.005,56-	0,00	2.066.651,28-	EUR
2.3 Sonderposten f. Sonstiges	2023000000	5.147.992,43-	285.471,70	268.215,16	0,00	97.834,11-	0,00	4.692.139,68-	EUR
		<b>5.185.965,30</b>	<b>48.559,18-</b>	<b>405.671,15-</b>	<b>0,00</b>	<b>179.636,93</b>	<b>0,00</b>	<b>4.911.371,90</b>	<b>EUR</b>

Unter Punkt 1.2.1 unbebaute Grundstücke handelt es sich bei dem Abgang um die Verkäufe von Grundstücken. Die Umbuchung in Summe kommt aus Anpassungsbuchungen aus der Prüfung wie z. B. Anpassung der Grundstücke als Bauerwartungsland. Beim Infrastrukturvermögen ist als Abgang der Schmutzwasserkanal im Bereich der ZG mit 316.481,48 Euro und der Abgang des Regenrückhaltebeckens im Bereich der ZG mit 38.917,95 Euro wegen Verkauf an Stadt Walldürn dargestellt.

Ebenso ist dort die Berichtigung der Gemeindeverbindungsstraße Waldstetten-Altheim mit 268.215,16 Euro verbucht. Als Umbuchung wurden Berichtigungen aufgrund der Prüfung der GPA vorgenommen. Als Zugang ist der berichtigte Wert der o. g. Gemeindeverbindungsstraße mit 149.834,11 Euro verbucht sowie zwei Korrekturen von Feldwegen.

Als Zugang bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung ist ein Kauf einer PoliScan Kamera mit 48.617,45 Euro und der Kauf eines Waffenschrankes mit 1.429,63 Euro ausgewiesen.

Bei den geleisteten Anzahlungen handelt es sich größtenteils um Rechnungen für die Erschließung des VIP III Verlängerung Industrieparkstraße

Die Abweichungen bei den Sonderposten für Investitionen Punkt 2.2 ergeben sich aus dem Zuschuss für die Gemeindeverbindungsstraße Waldstetten-Altheim und aus der Sonderpostenbildung lt. Handreichung für die beweglichen Wirtschaftsgüter, für die wir von den Mitgliedskommunen eine Investitionskostenumlage erheben wie hier z. B. für die Kamera, die Werbeschilder und den Waffenschrank.

Unter Punkt 2.3 Sonderposten für Sonstiges ist auch die Berichtigung der Gemeindeverbindungsstraße Waldstetten-Altheim unter Abgang und Zugang verbucht.

Für das Jahr 2018 mussten keine neuen Kredite aufgenommen werden. Die Höhe der Darlehen hat sich um 58.986,68 Euro vermindert.

Die Dispositionsrückstellungen, die seit dem Jahr 2017 unter den Verbindlichkeiten ausgewiesen werden, weisen zum 31.12.2018 folgenden Stand aus.

Haushaltsjahr 2018			HP	HA	WN	VIP
<b>Zuweisung 2018 vsl</b>	<b>84,3 km x</b>	<b>2.600,00 €</b>	54.080,00 €	76.440,00 €	85.020,00 €	3.640,00 €
	<b>Gemarkung</b>					
	SK 4212 Stand 31.12.18				16.969,89 €	
	SK 4452 Stand 18.12.18				9.121,04 €	
	Re vom 28.01.19 Winterdienst	WN			636,72 €	
	Re vom 28.01.19 Unterhaltung	WN			7.739,23 €	
	Re vom 28.01.19 Reinigung	WN			4.695,01 €	
	Re vom 02.02.19 Link	WN			428,10 €	
	Anforderung vom 27.12.18	WN			30.000,00 €	
		WN				
<b>VmH-Gesamt</b>	Erträge		54.080,00 €	76.440,00 €	85.020,00 €	3.640,00 €
<b>VwH-Ausgaben</b>	Aufwendungen			0,00 €	0,00 €	69.589,99 €
<b>vsf. Stand am</b>	<b>31.12.2018</b>		<b>250.013,27 €</b>	<b>458.091,94 €</b>	<b>110.496,80 €</b>	<b>44.924,61 €</b>

Der Anteil des Gemeindeverwaltungsverbands in Höhe von 3.640,00 Euro wurde direkt ins Eigenkapital gebucht und wird somit wie die anderen Verbandsindustriestraßen behandelt. Aus den Rücklagekonten wurden im Jahr 2018 Unterhaltungsaufwendungen der Gemeindeverbindungsstraßen in Höhe von 69.589,99 Euro entnommen.

## Planvergleich

### Erläuterung der Plan-/Ist Abweichungen.

Aktiva/Passiva	Ergebnis 31.12.2017	Ergebnis 31.12.2018	Abweichung	Begründung
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	5.202,08 €	2.972,62 €	-2.229,46 €	Minderung durch Afa
1.2.1 Unbebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte	3.444.270,59 €	3.479.440,52 €	35.169,93 €	Erhöhung durch Zugang Bauplätze
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	370.210,12 €	358.283,37 €	-11.926,75 €	Minderung Afa Gebäude Marsbachstraße und Löschwasserbehälter VIP III
1.2.3 Infrastrukturvermögen	9.112.267,69 €	8.242.482 €	-869.785,88 €	Minderung durch Afa allgemein z. B. Regenrückhalteb. VIP II und Abgang durch Verkauf RRB in der Industriep.Str., Abgang SW Kanal, Minderung GVStr. Waldst.-Altheim
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	5.369,64 €	3.291 €	-2.078,58 €	Minderung durch Afa E-Bikes
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	72.673,42 €	98.252 €	25.578,15 €	Kauf Kamera PoliScan Geschwindigkeitsmessanlage
1.2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	241.908,18 €	284.698 €	42.790,21 €	Höhere Kosten Erschließung VIP III
1.3.2 Sonstige Beteiligungen , sonstige Anteilsrechte	300,00 €	300 €	0,00 €	Anteil Voba und BGV jeweils 150 €
1.3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Transferleistungen	767.277,92 €	502.924,81 €	-264.353,11 €	Minderung der Forderungen durch Ausgleich und Abstimmung nach Prüfung GPA
1.3.8 privatrechtliche Forderungen	20.721,80 €	5.048,49 €	-15.673,31 €	Minderung der Forderungen durch Ausgleich und Abstimmung nach Prüfung GPA
1.3.9 Liquide Mittel	260.436,45 €	1.177.785,65 €	917.349,20 €	Abweichungen siehe Begründung Abweichung Finanzhaushalt
2.1 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	9.273,09 €	9.630,67 €	357,58 €	Beamtengehälter

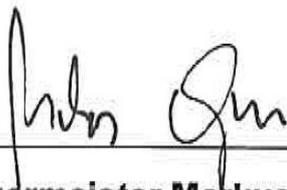
Aktiva/Passiva	Ergebnis 31.12.2017	Ergebnis 31.12.2018	Abweichung	Begründung
1.1 Basiskapital	187.815,75 €	494.835,96 €	307.020,21 €	Erhöhung durch Umbuchung a.o Ertrag Verkauf Lyra lt. Beschluss. Erhöhung durch Tilgungsumlage 2018 und Verbuchung Dispositionsrückstellung Anteil GVV Zubringen ins Basiskapital
1.2 Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	Ausweis als sonstige Verbindlichkeiten lt. GPA Prüfung
2.1 Sonderposten für Investitionszuweisungen	847.689,65 €	799.556,48 €	-48.133,17 €	Minderung durch Auflösung Sonderposten
2.2 Sonderposten für Investitionsbeiträge	2.070.554,34 €	2.066.651,28 €	-3.903,06 €	Bildung Sonderposten für bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens sowie für Straßenerschließung, Straßenbeleuchtung und Grundstück der Straßen im VIP, Minderung durch Auflösung
2.3 Sonderposten für Sonstiges	5.147.992,43 €	4.692.139,68 €	-455.852,75 €	Bildung Sonderpostn für Gemeindeverbindungsstraßen lt. GPA Prüfung, Minderung wg. Auflösung der Sopo und Anpassung Gemeindeverbindungsstraße Waldstetten-Altheim
3.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	99.584,21 €	167.595,98 €	68.011,77 €	Erhöhung durch Verbuchung Altersteilzeit Anteil 2018
4.2 Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	5.031.671,44 €	4.972.684,76 €	-58.986,68 €	Minderung durch Tilgung
4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistung	241.889,92 €	141.680,27 €	-100.209,65 €	Verbindlichkeiten gemindert, da Abrechnungen an Mitgliedskommunen teilweise schon im lfd. Jahr gezahlt.
4.6 Sonstige Verbindlichkeiten	682.743,24 €	829.994,55 €	147.251,31 €	Erhöhung da hier die Rücklagen für die Unterhaltung der Gemeindeverbindungsstraßen von Hardheim, Höpfingen u. Walldürn verbucht sind, weniger Abruf der Mittel zur Unterhaltung der Gemeindeverbindungsstraßen

Aufwands-/Ertragsart nach Kostenart sortiert	HH-Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Abweichung	Begründung
31820000 Allgemeine Umlagen = Verbandsumlage	896.173,00 €	699.211,47 €	196.962,00 €	Höhere Einnahmen Verkauf Abwassereinr. Auflösung Sopo, Mehrarbeit FLM, Umbuchungen GPA Prüfung
31620000 Aufl. SoPo aus Beiträgen	0	113.908,62 €	113.908,62 €	Sopo für bewegl. Wirtschaftsgüter u. Straßenerschließung
33110000 Verwaltungsgebühren	259.650 €	254.474,13 €	-5.176,00 €	Bußgelder auf separatem Kto. gebucht
35610000 Bußgelder	270000	346.773,05	76.773,00	Planung in Verwaltungsgebühren 33110000
35710000 Auflösung von sonstigen Sonderposten	0	285.471,70	285.472,00	Auflösung Sopo Gemeindeverbindungsstr aßen, waren bei HHP Erstellung noch bei den Mitgliedskommunen gebucht.
40710000 Zuführung Rückstellung f. Altersteilzeit	0	68.011,77	68.011,77	ATZ für 2018 gebucht. Wurde nicht geplant.
42120000 Unterhaltung des so. unbewegl. Vermögens	267.750,00 €	65.357,39 €	-202.393,00 €	geringer Kosten Gemeindeverbindungs- straßen (wie Vorjahr)
42410000 Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen	42.000,00 €	85.374,10 €	43.374,00 €	angefallene Kosten wurden teilw. In Kto. 4212 geplant und 4241 gebucht.
47110000 Abschreibungen auf immaterielle VermG und Sachanlagevermögen	160.966,00 €	496.072,67 €	335.106,00 €	Höhere Abschreibung wg. Gemeindeverbindungs- straßen
44310000 Geschäftsaufwendungen	402.420,00 €	198.776,02 €	-203.644,00 €	Weniger Geschäftsaufwendungen hier gebucht, dafür mehr bei Kto. 44520000
44520000 Erstattungen an Gemeinden	129.500,00 €	344.582,91 €	215.083,00 €	höhere Erstattung an Gemeinden, da Dispomittel nicht vollständig verbraucht wurden.

Finanzhaushalt Ein- und Auszahlungen	HH-Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Abweichung	Begründung
* Zuweisungen und Zuwendungen, Umlagen	1.218.923,00 €	1.240.991,30 €	22.068,30 €	Höhere Zuweisung vom Land als geplant
* Öffentlich-rechtliche Entgelte	259.650,00 €	244.334,84 €	-15.315,16 €	hier wurden neben Verwaltungsgebühren auch Bußgelder geplant, die allerdings nach einer Gesetzesänderung unter sonstigen haushaltswirksamen Einzahlungen ausgewiesen werden müssen.
* Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.000,00 €	14.172,16 €	6.172,16 €	Höhere Einnahmen von Pacht
* Kostenerstattung und Kostenumlagen	659.500,00 €	466.381,28 €	-193.118,72 €	Geringere Einnahmen da Abrechnungen erst 2019 erstellt u. diese somit in den Forderungen stehen.
* Zinsen und ähnliche Einzahlungen	310,00 €	3,79 €	-306,21 €	geringe Abweichung
* Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	291.500,00 €	353.499,52 €	61.999,52 €	In dieser Position werden nun die Bußgelder verbucht mit 334.510,09 € (gpl. 270 TEUR)
** Summe Einzahlungen a.lfd. Verw.tätigkeit	2.437.883,00 €	2.319.382,89 €	-118.500,11 €	siehe oben
* Personalauszahlungen	-1.169.800,00 €	-1.124.086,83 €	45.713,17 €	geringe Abweichung wegen geringerer Lohnkosten
* Auszahl. für Sach- und Dienstleistungen	-454.810,00 €	-331.487,49 €	123.322,51 €	weniger Unterhaltungskosten des so. unbeweglichen Vermögens
* Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-106.000,00 €	-106.227,77 €	-227,77 €	geringe Abweichung
* Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	-577.220,00 €	-505.430,51 €	71.789,49 €	Geringere Geschäftsauszahlungen/Aufwendungen
** Summe Auszahlungen a.lfd. Verw.tätigkeit	-2.307.830,00 €	-2.067.232,60 €	240.597,40 €	siehe oben
*** Zahl.mittelüberschuss/-bedarf d.ErgRech	130.053,00 €	252.150,29 €	122.097,29 €	
* Einz.a.Investitionsbeiträgen u.ä.hnl.Entg	15.000,00 €	42.010,00 €	27.010,00 €	Einnahme Verkauf Flurstück (Erschließungsbeitrag), Änderung durch GPA Prüfung im Jahr 2020 rückwirkend
* Einz. aus Veräußerung von Sachvermögen	1.520.000,00 €	918.358,25 €	-601.641,75 €	Hier wurden verschiedene Grundstücksverkäufe geplant wie z. B. die Marsbachstraße, die sich allerdings auf die folgenden Jahre verschoben haben.
** Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.535.000,00 €	960.368,25 €	-574.631,75 €	siehe oben
* Auszahlungen Erwerb Grundstücke+Gebäude	-931.200,00 €	-136.846,72 €	794.353,28 €	Hier wurden weniger Grundstückskäufe getätigt als geplant. (Verschiebung in Folgejahre)
* Auszahlungen für Baumaßnahmen	-191.000,00 €	-50.748,69 €	140.251,31 €	Die geplanten Baumaßnahmen für Erschließung VIP III wurden nur teilweise durchgeführt. (Verschiebung in Folgejahre)

Der Jahresabschluss zum 31.12.2018 des Gemeindeverwaltungsverbandes Hardheim-Walldürn wird gemäß § 95 b GemO hiermit aufgestellt.

Walldürn, den 08.03.2022



---

**Bürgermeister Markus Günther**  
Verbandsvorsitzender



---

**Roland Frank**  
Geschäftsführer